Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 58 (1940)

Heft: 79

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 5. April
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 5 avril
1940

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58me année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: Die Volkswirtschaft — Supplément mensuel: La Vie économique — Supplemento mensile: La Vita economica

N° 79

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21660
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660
Abonnements: *Suisse:* un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 79

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale
Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 208901—209124.
Tailleurs à l'anglaise S. A., Basel.
Société Immobilière de la Bourse de Genève.
S. A. della Ferrovia elettrica Lugano-Cadro-Dino (Sonvico).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
Bundesratsbeschluss über die technisch verwertbaren Altstoffe und Abfälle. Arrêté du Conseil fédéral concernant les déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie.
Deutschland: Aenderungen des Zolltarifs.
Schweden: Einfuhrbeschränkungen.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst und daher aufgerufen: die fünf Inhaberaktien Nrn. 156, 157, 469, 470 und 699 des Elektrizitätswerkes Brig-Naters, lautend auf nom. Fr. 500.

Der allfällige Inhaber wird hierdurch aufgefordert, diese Titel innert sechs Monaten, also bis zum 15. Oktober 1940, bei unserer Gerichtsschreiberei in Brig vorzuweisen, ansonst dieselben nach Ablauf der Frist als kraftlos erklärt werden. (W 158²)

Brig, den 2. April 1940.

Der Instruktionsrichter:
A. Salzmann.

Es werden vermisst: 17 Obligationen von je Fr. 1000 zu 4¾ %, gegen die Gemeinde Lurtigen (Freiburg), auf den Inhaber lautend, nämlich die Nummern 1, 2, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20. Gemäss Art. 983 OR. wird der unbekannte Inhaber aufgefordert, diese Titel innert sechs Monaten, seit dem Tage der ersten Bekanntmachung, der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt würden.

Murten, den 2. April 1940. (W 157²)

Der Gerichtspräsident:
Dr. N. Weck.

Le Président du Tribunal civil I du district de Neuchâtel, somme, conformément aux art. 981 et ss. CO., le détenteur inconnu du livret d'épargne n° 80271 de la Banque Cantonale Neuchâteloise, de fr. 6008.90, valeur 31 décembre 1939, au nom d'Eugène Frikart, ingénieur, à Aarau, de produire ce titre au Greffe du Tribunal de Neuchâtel, dans un délai expirant le 15 avril 1941, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Neuchâtel, le 3 avril 1940. (W 162²)

Le Président du Tribunal I:
Jean Roulet, suppléant.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Finanz- und Immobiliargeschäfte. — 1940. 2. April. Die **Münsterhof A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1940, Seite 217), Abschluss von Finanzgeschäften, sowie An- und Verkauf von Liegenschaften, hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Oktober 1939 das Grundkapital von bisher Fr. 50,000 durch Ausgabe von 200 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 250,000 erhöht. Die Liberierung des Teilbetrages von Fr. 180,035 erfolgte durch Verrechnung mit einem Guthaben an die Gesellschaft. Das Grundkapital zerfällt in 250 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert.

2. April. Die **Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik A.-G. Schlieren-Zürich**, in Schlieren (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1939, Seite 1342), hat am 4. März 1940 eine teilweise Statutenrevision beschlossen, wonach die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Aenderungen erfahren: Die Gesellschaft hat 12,000 Genusscheine ohne Nennwert zugunsten der Aktienbesitzer ausgegeben. Die Genusscheine lauten auf den Inhaber der gleichen Aktiennummer und sind mit den Aktien unlösbar verbunden. Die Genusscheine haben unter in den Statuten festgesetzten Bedingungen Anspruch auf eine allfällige Zuwendung aus dem jährlichen Reingewinn. Der Verwaltungsrat hat seinem Mitglied Dr. Paul Lachenal, von Plan-les-Ouates (Genf), in Genf, Kollektivunterschrift erteilt. Die Zeichnung erfolgt je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

2. April. Die **Anthrazit-Import A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1939, Seite 885), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. März 1940 das Grundkapital von Fr. 50,000 durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100,000 erhöht. Es ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Leichtbauplatten für Bau- und Möbelschreinereien. — 2. April. Die Kollektivgesellschaft **Exton-Werk H. Steiner & Co.**, in Schlieren (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1938, Seite 1853), Fabrikation von Leichtbauplatten für Bau- und Möbelschreinereien, hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Firma «Exton-Werk H. Steiner», in Schlieren, übernommen.

Inhaber der Firma **Exton-Werk H. Steiner**, in Schlieren, ist Hans Jakob Steiner, von Dürrenäsch (Aargau), in Zürich 9. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Exton-Werk H. Steiner & Co.»; in Schlieren. Fabrikation von Leichtbauplatten für Bau- und Möbelschreinereien. In den Wiesen.

Weinhandlung. — 2. April. **Edouard Mahler Fils Frères Société Anonyme**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 105 vom 6. Mai 1938, Seite 1009), Weinhandlung. Der Verwaltungsrat ernannte zum Direktor mit Einzelunterschrift Edouard Mahler, von und in Zürich.

Damenmäntel usw. — 2. April. Aus dem Verwaltungsrat der **Otta A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1933, Seite 2793), Fabrikation von Damenmänteln und ähnlichen Artikeln usw., ist Louis Schlesinger ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen.

Erstellung und Vermietung von Wohnungen usw. — 2. April. Die **Genossenschaft RABA**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 13. Juli 1937, Seite 1653), Erstellung, Vermietung und Verkauf von rationellen Wohnungen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Dolderstrasse Nr. 2, in Zürich 7.

2. April. In die Kollektivgesellschaft **Mayer & Cie. Pelzfabrik**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2911), treten als weitere Gesellschafter ein Ernst Mayer und Leopold Hofmann, beide von Zürich, in Zürich 7.

2. April. Die Genossenschaft **TAGA Tatgemeinschaft für Arbeitsbeschaffung**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1936, Seite 2799), hat in der Hauptversammlung vom 1. Februar 1940 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Die Firma ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1940. 2. April. Aus dem Verwaltungsrat der **Porzellanfabrik Langenthal A. G.**, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1939, Seite 1295), sind infolge Todes ausgeschieden der Vizepräsident Wendolin Morath, dessen Unterschrift erloschen ist, und das Mitglied Rudolf Lanz. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Adam Kläsi, von Luchsingen, in Langenthal, der wie bisher als Direktor der Gesellschaft einzeln zeichnungsberechtigt ist, und Dr. Walter Heuberger, von und in Aarau. Als Vizepräsident wurde gewählt das bisherige Mitglied Emil Baumberger, von Koppigen, in Langenthal. Derselbe führt Einzelunterschrift.

Bureau Bern

Chemisch-technische Produkte. — 1. April. Die Firma **Werner Kunz**, Vertrieb von chemisch-technischen Produkten, in Bern (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1935, Seite 1474), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gestrichen.

1. April. Die Firma **Lucie Schneider «à la femme élégante»**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1936, Seite 1186), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Baumaterialien, Baugeschäft. — 3. April. Laut Entscheid des Gerichtspräsidenten von Obersimmental, bestätigt durch Entscheid des Appellationshofes des Kantons Bern vom 11. März 1940 und eröffnet am 27. März 1940, ist über den Inhaber der Einzelfirma **Hans Freidig**, Baumaterialienhandlung und Baugeschäft, in Lenk (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1937, Seite 94), der Konkurs eröffnet worden.

Bureau Burgdorf

1. April. **Allgemeine Konsumgenossenschaft Oberburg**, mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 249 vom 26. Oktober 1931). Anstelle des ausgetretenen Sekretärs Fritz Strahm, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als neuer Sekretär gewählt: Alfred Gerber, von Huttwil, in Oberburg. Dieser verpflichtet die Genossenschaft durch kollektive Zeichnung mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten (Fritz Krieg oder Ernst Jakob).

Bureau de Courtelary

Epicerie, primeurs, vins. — 1er avril. La raison **Hermann Gassner**, épicerie, primeurs, commerce de vins, à Corgémont (F. o. s. du c. du 31 janvier 1938, n° 25, page 234), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Epicerie, primeurs, vins. — 1er avril. Le chef de la maison **Eloi Girardin**, à Corgémont, est Eloi Girardin, originaire du Bémont, à Corgémont. Epicerie, primeurs, commerce de vins.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Schuhe, Schuhbeschläge usw. — 1940. 29. März. Die Firma **Anton Müller,** Vertretung in Schuhen, Schuhbeschlägen und Patentspänen usw., in Fontannen, Gemeinde Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1937, Seite 1790), wird infolge Wegzuges des Inhabers gemäss Art. 68 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gestrichen.

30. März. **Immobilia « Elite » A. G.,** Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. August 1936, Seite 1938). Der Verwaltungsrat hat an Josef Fremersdorf-Bucher, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern, Einzelprokura erteilt.

30. März. Die Firma **Jean Spörri, Coiffeur,** Coiffeurgeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1927, Seite 158), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Salon Spörri,** in Luzern, ist Wwe. Anna Spörri geb. Huber, von Luzern und Römerswil, in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Jean Spörri, Coiffeur » auf den 16. März 1939 übernommen hat. Coiffeurgeschäft und Badanstalt. Weggisgasse 30/ Grabenstrasse.

Schreinerei. — 30. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jos. Hartmann & Sohn,** mechanische Schreinerei, in Altwis (S. H. A. B. Nr. 203 vom 1. September 1937, Seite 2018), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die nicht eintragspflichtige Firma « Josef Hartmann-Sattler », mechan. Schreinerei, in Altwis.

Möbel. — 30. März. Die Firma **Franz Krieger,** Möbelhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1936, Seite 1238), wird infolge Reduktion des Geschäftes bezw. Nichtvorliegens der Eintragspflicht im Handelsregister gelöscht.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Baugeschäft usw. — 1940. 30. März. Die Firma **Josef Ott, Baumeister,** in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 97 vom 29. April 1925, Seite 733), Baugeschäft und Architekturbureau, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma « Josef Ott's Erben », in Schwyz.

Wwe. Paula Ott-Casagrande, von Lauerz, in Schwyz, und die minderjährigen Kinder Margrith und Hugo Ott, letztere zwei verbeiständet durch Josef Maria Ott, von Lauerz, in Schwyz, haben mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde unter der Firma **Josef Ott's Erben,** in Schwyz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1938 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma « Josef Ott, Baumeister ». Die Firma wird einzig vertreten durch die Unterschrift der Gesellschafterin Wwe. Paula Ott-Casagrande. Baugeschäft, Handel in Baumaterialien. Bahnhofstrasse.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Verwaltungen und Unternehmungen. — 1940. 26. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **G. Stächelin Söhne & Co. (G. Staechelin fils & Cie.),** in Bottmingen (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1934, Seite 2004), welche am 15. November 1922 begonnen hat, hat gemäss Beschluss der Kollektivgesellschafter vom 18. Dezember 1939 den Sitz von Bottmingen nach Stans verlegt. Gesellschafter sind: Witwe Emma Stächelin geb. Allgeier, von und in Basel; Witwe Klara Wannier-Stächelin, von und in Basel; Rudolf Stächelin-Finkbeiner, von Basel, in Sissach; Dr. Ernst Stächelin, von Basel, in Stans; Ines Rüegg, von und in Basel. Rudolf Stächelin-Finkbeiner und Dr. Ernst Stächelin führen für die Gesellschaft Einzelunterschrift. Verwaltung von Vermögenswerten und Beteiligungen an andern Unternehmungen. Gebäude der Stanserhornbahn A.-G. in Stans.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1940. 2. April. Genossenschaft unter der Firma **Allgemeine Krankenkasse Schönengrund und Umgebung,** mit Sitz in Schönengrund (S. H. A. B. Nr. 102, vom 4. Mai 1937, Seite 1039). Die Unterschrift des bisherigen Kassiers Ernst Hänzi, welcher aus dem Vorstand ausgeschieden ist, ist erloschen. Als neuer Kassier ist Johann Georg Schweizer, von Mogelsberg, in Wald-Schönengrund, in den Vorstand gewählt worden. Er ist kollektiv mit dem Präsidenten, zurzeit Jakob Preisig, zur Führung der Unterschrift berechtigt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1940. 27 marzo. Sotto la ragione sociale **Società Vinicola, società a garanzia limitata,** si è costituita con sede in Bellinzona, una società a garanzia limitata avente per iscopo il commercio di vini esteri ed indigeni. Gli statuti portano la data del 2 marzo 1940 e le pubblicazioni che riguardano la società avverrano sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il capitale sociale è di fr. 20,000, suddiviso in 2 quote da fr. 10,000 cadauna, assunte dai due soci componenti la società. Il socio Plinio Andreazzi, fu Giuseppe, da Dongio, in Bellinzona, ha apportato alla società le merci elencate nell'inventario allegato all'atto di fondazione sotto lett. a. consistenti in vini, liquori, attrezzi da cantina, per il prezzo di fr. 10,000 e per tale suo apporto gli venne assegnata la quota da fr. 10,000 da lui assunta, interamente liberata, mentre il socio Otto Rupp fu Pietro, da ed in Bellinzona, ha assunto la quota da fr. 10,000. La società sarà validamente vincolata in confronto dei terzi dalla firma collettiva dei due soci. Ufficio: Via Lugano, Casa Plinio Andreazzi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Articles d'alimentation etc. — 1940. 1er avril. Le chef de la maison **A. Levy,** à Lausanne, est André Levy, allié Lebrun, de Bâle, à Lausanne. Représentations en articles d'alimentation et industriels. Avenue de la Gare 24.

Produits de beauté, couture. — 2 avril. La maison **Willy-A. Boos,** à Lausanne, fabrication et vente de produits de beauté marque « Jemond's » et exploitation d'une maison de couture-sports à l'enseigne « William's » (F. o. s. du c. du 24 septembre 1938), a transféré ses locaux à la rue de Bourg 15.

2 avril. **Société Immobilière « La Chrysalide » S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 mai 1936). Georges Scheidegger, de et à Flumenthal (Soleure) a été désigné fondé de pouvoirs avec signature sociale individuelle.

2 avril. **Gabella & Cie, Société Immobilière,** société en commandite ayant son siège à Lausanne, exploitation et gérance d'immeubles (F. o. s. du c. du 19 mars 1935). La société « Gabella & Cie, Société Anonyme », dont le siège est à Lausanne, entre dans la société comme commanditaire avec une commandite de 5000 fr. versée en espèces. Le commanditaire Louis Pavillard se retire de la société. Sa commandite de 5000 fr. est en conséquence éteinte. L'associé indéfiniment responsable Louis Gabella a transféré son domicile personnel à Lausanne.

Bureau de Rolle

Vins. — 2 avril. Le conseil d'administration de la société anonyme **Schenk & Cie S. A.,** dont le siège est à Rolle (F. o. s. du c. des 5 juillet 1909, n° 169, page 1210 et 11 novembre 1938, n° 265, page 2406), a décidé, dans sa séance du 5 mars dernier, de donner procuration à Emile Müller, de Othmarsingen (Argovie), domicilié à Rolle, lequel engagera la société à l'égard des tiers, en signant collectivement avec l'un ou l'autre des fondés de pouvoirs déjà inscrits: Jacques Zbinden et Werner Egli.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Décolletages. — 1940. 1er avril. Paul-Frédéric Aeschbacher et son épouse Maria Aeschbacher, les deux originaires de Eggiwil (Berne), domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Aeschbacher et Cie,** une société en commandite commencée le 1er mars 1940 dans laquelle Paul-Frédéric Aeschbacher est associé indéfiniment responsable et son épouse Maria Aeschbacher commanditaire pour une commandite de 500 fr., versée en espèces. Exploitation d'un atelier de décolletages. Rue Jaquet-Droz 2.

Bonneterie. — 1er avril. Dans la société en nom collectif **Mmes Elzingre et Pfister,** bonneterie à l'enseigne « Au Bon Accueil », à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 1er juillet 1936, n° 151 et 7 octobre 1936, n° 235), l'associée Suzanne-Henriette Pfister fait inscrire qu'ensuite de son mariage elle est actuellement Suzanne-Henriette Studeli, originaire de Bellach (Soleure) et La Chaux-de-Fonds, autorisée de son mari. La société continue son activité sous la raison sociale modifiée en **Mmes Elzingre et Studeli.**

Articles de pansements etc. — 1er avril. La raison **Louis Ruchon,** à La Chaux-de-Fonds, articles de pansements, chirurgie, hygiène (F. o. s. du c. du 26 avril 1922, n° 96), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la raison « Maison Ruchon ».

La titulaire de la raison **Maison Ruchon,** à La Chaux-de-Fonds, est Berthe Ruchon, veuve de Louis, originaire de France, domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Cette maison a repris l'actif et le passif de la raison « Louis Ruchon », radiée ce jour. Articles de pansements, chirurgie, hygiène. Rue Numa-Droz 92.

Bureau du Locle

Horlogerie. — 1er avril. Marcel JeanRichard, associé indéfiniment responsable de la société en commandite **Ed. JeanRichard et Co.,** horlogerie d'art et de précision, au Locle (F. o. s. du c. des 24 février 1926, n° 45, page 333 et 11 octobre 1934, n° 238, page 2816), se retire de la société. Celle-ci est continuée sous la même raison sociale, par Edouard JeanRichard, associé indéfiniment responsable, Emma Hellis-JeanRichard et Adèle JeanRichard commanditaires pour 150 fr. et 100 fr.

Bureau de Neuchâtel

1er avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 18 mars 1940, **S. A. P. H. I S. A., Pierres Fines,** société anonyme ayant son siège au Landeron (F. o. s. du c. du 12 octobre 1931, n° 237, page 2179 et 4 mai 1936, n° 103, page 1084), a décidé d'augmenter son capital social de 10,000 fr. à 20,000 fr. par l'émission de 10 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. La libération a eu lieu pour 5000 fr. en espèces et pour 5000 fr. par prélèvement sur des fonds de réserve. L'article 5, alinéa 1, des statuts a été modifié en conséquence. Jacques Munari reste seul administrateur avec signature individuelle.

Produits chimiques techniques. — 1er avril. La raison **Marc Martin,** commerce de produits chimiques techniques (crème encaustique) à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 avril 1936, n° 98, page 1031 et 20 avril 1938, n° 91, page 881), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

Huiles minérales de graissage, etc. — 1940. 1er avril. Le chef de la maison **Marcel Kurz,** à Genève, est Marcel-Jacques Kurz, de Wahlern (Berne), à Genève. Commerce et représentation d'huiles minérales de graissage et autres dérivés du pétrole. Rue du Trente-et-un Décembre 3.

1er avril. La société anonyme dite **Transports Rapides S. A.** Genève, à Genève, dissoute ensuite de faillite (F. o. s. du c. du 9 mars 1939, page 491), est radiée d'office, la faillite ayant été clôturée.

1er avril. **Société Immobilière Rue des Deux Ponts B,** société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 11 mars 1940, page 466). Jacques Miville, de Cartigny, au Petit-Lancy (Lancy), a été nommé unique administrateur avec signature sociale, en remplacement de Georges Martinet, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Place du Cirque 3 (bureau de Jacques Miville expert-comptable).

1er avril. Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 14 mars 1940, la **Société Immobilière les Pérouses,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 23 décembre 1931, page 2760), a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

Machines et livres à calculer, etc. — 1er avril. La maison **Avrum Jankel Ostrowski,** commerce de machines et livres à calculer, registres de comptabilité, articles de bureau et appareils divers, à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1937, page 15), transfère son local: Rue de Fribourg 7.

Installations téléphoniques, etc. — 1er avril. La société en nom collectif **Félix Badel et Cie, Société anonyme; Société des Etablissements Galey frères; Società Italiana Pirelli; A. E. G. Elektrizitäts-Aktiengesellschaft; Société Genevoise d'Electricité; Siemens Elektrizitäts-Erzeugnisse Aktiengesellschaft (Entreprise pour les installations de téléphone et de courant faible des bâtiments de la Société des Nations),** installations téléphoniques, électriques à courant faible et électro-acoustiques des bâtiments du nouveau Palais de la Société des Nations, à Genève, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 août 1934, page 2285), est déclarée dissoute. Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE
LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 5

Erste Hälfte März 1940
Première quinzaine de mars 1940 — Prima quindicina di marzo 1940

Berichtigung — Rectification — Rettifica

(Patentliste Nr. 24, 1939 - Liste des brevets n° 24, 1939 - Lista dei brevetti n° 24, 1939).

Kl. 116 e, Nr. 208078. 27. Januar 1939, 17 Uhr. — Tragvorrichtung für Luftschutz- und Gebirgsverwundete. — Vertreter: Arthur Bietenholz, Basel. — Der Patentinhaber heisst richtigerweise: Faustino **Arcioni**, Hammerstrasse 70, Basel (Schweiz).

I. Abteilung — Ire Partie — Ia Parte

Eintragungen vom 15. März 1940
Enregistrements du 15 mars 1940 — Inscrizioni del 15 marzo 1940

176 { Hauptpatente / *Brevets principaux* / *Brevetti principali* } Nr. 208901—209076

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un *.)

Kl. 2 c, Nr. 208901. 6. April 1939, 19 Uhr. — Vorrichtung zum Binden von Garben. — Walter **Vifian**, Langenthal (Bern, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.

Cl. 2 e, n° 208902. 21 décembre 1938, 18¼ h. — Dispositif de pulvérisation pour le traitement des plantes. — **Berthoud & Co.**, Avenches (Suisse). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

Kl. 3 b, Nr. 208903*. 12. Mai 1939, 18½ Uhr. — Fischteich. — **Adolf Gropp & Co., Forellenzucht- & Fischgrosshandlungs-Aktiengesellschaft**, Brunnen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 4 d, Nr. 208904. 23. Dezember 1938, 10 Uhr. — Metall-Schiebefenster mit mindestens zwei horizontal verschiebbaren Flügeln. — Ernst **Koller**, Metallbau, Holeestrasse 85, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel.

Cl. 5 b, n° 208905. 1er novembre 1938, 20¼ h. — Dispositif pour faciliter l'exécution d'un pieu en béton moulé dans le sol. — **Compagnie Internationale des Pieux Armés Frankignoul, Société Anonyme**, 196, Rue Grétry, Liége (Belgique). Mandataire: Amand Braun, succ. de A. Ritter, Bâle.

Kl. 6 b, Nr. 208906.* 9. Mai 1939, 18¾ Uhr. — Zweirädriger Kehricht-Handwagen. — Basler Eisenmöbelfabrik Theodor **Breunlin** & Cie., Sissach (Baselland, Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel.

Kl. 7 c, Nr. 208907. 1. Februar 1939, 8 Uhr. — Expansionsgefäss an Warmwasserheizanlagen. — Heinrich **Steuer-Ribi**, Seefeldstrasse, Arbon (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.

Kl. 7 e, Nr. 208908. 14. März 1939, 11 Uhr. — Heizkörper, insbesondere aus Aluminium. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.

Kl. 7 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209061 (126 b).

Kl. 7 f, Nr. 208909. 17. Januar 1939, 16 Uhr. — Einrichtung zur Regelung von Temperaturen proportional dem Wärmebedarf. — **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz).

Cl. 8 a, n° 208910. 12 juillet 1938, 20 h. — Boîte vibrante portative à sources d'entraînement interchangeables. — Jean Célestin Hippolyte **Lachaise**, 40, Rue Lacordaire, Paris (France). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. — «Priorité: France, 16 juillet 1937.»

Kl. 9 a, Nr. 208911. 23. Januar 1939, 21 Uhr. — Verfahren und Apparat, um das Einfrieren von der Kälte ausgesetzten Flüssigkeits-Rohrleitungen zu verhindern. — Heinrich **Kaufmann**, Elektriker, Altweg 238, Oberrieden (Zürich, Schweiz). Vertreter: Marcel Pinkers, Zürich.

Kl. 9 d, Nr. 208912. 25. März 1939, 14¼ Uhr. — Niederniveau-Wasserklosett. — **Lagerstedt & Krantz A.-B.**, Kungsgatan 7 B, Stockholm (Schweden). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Schweden, 30. März und 28. September 1938.»

Cl. 10 a, n° 208913. 10 novembre 1938, 18¼ h. — Serrure de sûreté. — Emmanuel **Monnier**, 10, Rue Haldimand, Yverdon (Vaud, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Kl. 13 i, Nr. 208914. 13. März 1939, 15¼ Uhr. — Vorrichtung zur Regulierung und Umwälzung der Verbrennungsluft an Feuerungsanlagen aller Art. — Frau Rosa **Manz-Dietrich**, Albisstrasse 54, Zürich (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwirkungs- u. Handels-Gesellschaft, Bern.

Cl. 15 a, n° 208915. 2 décembre 1938, 10¾ h. — Dispositif de cuisson. — **Entreprises Electriques Fribourgeoises**, 25, Boulevard de Pérolles, Fribourg (Suisse). Mandataires: Bernhard & Cie., Berne. — «Priorité: France, 24 novembre 1938.»

Kl. 15 a, Nr. 208916. 9. Dezember 1938, 19 Uhr. — Kochherd mit Backofen. — **Svenska-Aktiebolaget Gasaccumulator**, Stockholm-Lidingö (Schweden). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & C°, Zürich. — «Priorität: Schweden, 14. Dezember 1937.»

Kl. 15 b, Nr. 208917. 4. Januar 1939, 18¼ Uhr. — Entsafter für Apfelsinen und ähnliche saftreiche Früchte. — Joseph **Kertész**, Apotheker, Kurfürstendamm 31, Berlin W. 15 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 15 c, Nr. 208918. 13. März 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren und Maschine zum Wachsen und Polieren von Flächen jeder Art. — Walter **Geduhn**, Hindenburgdamm 65 a, Berlin-Steglitz; und Ludwig **Petry**, Hannoverschestrasse 13, Berlin N. W. 7 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 15 c, Nr. 208919. 17. März 1939, 19 Uhr. — Vorrichtung zum Bohnern von Fussböden. — Albert **Obrist**, Mech. Werkstätte, Schinznach-Dorf (Schweiz).

Kl. 15 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208933 (24 e).

Kl. 15 d, Nr. 208920. 27. Februar 1939, 18 Uhr. — Gasfackel für Heizkesselfeuerungen. — Albert **Schälchli**, Techniker, Rychenbergstrasse 216, Oberwinterthur (Schweiz).

Kl. 15 g, Nr. 208921. 24. Februar 1939, 20 Uhr. — Als Bank und Bett verwendbares Möbel. — Hugo **Peters**, Mühlesteg 2, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 15 i, Nr. 208922. 29. Juni 1939, 15 Uhr. — Gleituntersatz für Möbelfüsse. — Ernst **Hoppeler**, Postfach 40, Brugg (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.

Kl. 15 l, Nr. 208923. 4. März 1939, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Schutzmantels für Flaschen. — August **Florin**, Säntisstrasse 13, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.

Kl. 17 c, Nr. 208924. 16. März 1939, 21 Uhr. — Vorrichtung zum Abmessen und Ausgeben von Flüssigkeiten. — **Avery-Hardoll Limited**, Avery House, Clerkenwell Green, London E. C. 1 (Grossbritannien). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 1. Februar 1939.»

Cl. 19 c, n° 208925. 25 novembre 1937, 18¼ h. — Mécanisme étireur de mèches textiles. — Ramón **Balmes Solanas**, Calle de Claudio Güell, Pinedes de Llobregat (Sta. Coloma de Cervelló, Espagne). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: Espagne, 30 juin 1937.»

Cl. 19 c, n° 208926. 10 décembre 1937, 18½ h. — Mécanisme étireur de mèches textiles pourvu d'un cylindre dont la surface présente des organes pointus. — Ramón **Balmes Solanas**, Calle de Claudio Güell, Pinedes de Llobregat (Sta. Coloma de Cervelló, Espagne). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: Espagne, 6 juillet 1937.»

Cl. 19 c, n° 208927. 9 mars 1938, 20 h. — Machine continue à filer, tordre et analogues. — José **Serra Sio**, 53, Rue Lauria, Barcelone (Espagne). Mandataires: Imer, de Wurstemberger & Cie, Genève. — «Priorité: Espagne, 23 mars 1937.»

Kl. 21 a, Nr. 208928. 24. Oktober 1938, 18½ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum gleichzeitigen Wechseln der Spulen in Schärgattern. — W. **Schlafhorst** & Co., M.-Gladbach (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Januar 1938.»

Kl. 24 a, Nr. 208929. 5. Mai 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von mit sauren Farbstoffen färbbarer Cellulose. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 24 a, Nr. 208930. 31. Mai 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von mit sauren Farbstoffen färbbarer Cellulose. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 24 a, Nr. 208931. 7. Oktober 1938, 18 Uhr. — Waschmittel. — **Aktiebolaget Purnol**, V. Trädgardsgatan 4, Stockholm (Schweden). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Schweden, 9. Oktober 1937.»

Kl. 24 d, Nr. 208932. 25. April 1939, 16 Uhr. — Elektrisches Bügeleisen. — Hugo **Meier**, Röschenz b. Laufen (Bern, Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwirkungs- u. Handels-Gesellschaft, Bern.

Kl. 24 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208931 (24 a).

Kl. 24 e, Nr. 208933. 13. Februar 1939, 18½ Uhr. — Staubfänger für Staubsauger und Verfahren zum Herstellen desselben. — Dipl. Ing. Ragnar **Oesterdahl**, Essingen (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 14. April 1938.»

Kl. 24 e, Nr. 208934. 18. Februar 1939, 20 Uhr. — Staubsauger. — **Hoover Limited**, Perivale, Greenford (Middlesex, Grossbritannien). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Grossbritannien, 19. Februar 1938.»

Kl. 24 e, Nr. 208935. 28. Februar 1939, 18¼ Uhr. — Handstaubsauger. — Gebrüder **Bühler**, Uzwil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 25 c, Nr. 208936. 10. Februar 1939, 18½ Uhr. — Reissverschluss. — Josef **Kuna**, Modellzeichner, Orechovka, Na Bateriich cp. 602, Prag-Střešovice (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 27 b, Nr. 208937.* 11. April 1939, 17 Uhr. — Vorrichtung zur Befestigung der Schuhnestel an Schnürschuhen. — Heinrich **Brüchsel-Schmid**, Eschlikon (Thurgau, Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.

Kl. 27 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208989 (79 b).

Kl. 31 a, Nr. 208938.* 27. April 1939, 18½ Uhr. — Einrichtung zur Vornahme der Ausschlachtarbeit an Kleinvieh. — **Riniker** & Cie., Rupperswil (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 31 b, Nr. 208939. 13. März 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Trocknen und Fördern von schlauchförmigen Gebilden, insbesondere künstlichen Wursthüllen. — Naturin-Werk **Becker** & Co., Weinheim a. d. B. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. April 1938.»

Kl. 33 a, Nr. 208940. 9. Januar 1939, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zum Erhitzen von Stoffen, insbesondere für chemische Verfahren. — **A. Ziemann A.G.**, Stuttgart-Feuerbach (Deutsches Reich). Vertreter: A. Bugnion, Genf. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 17. August und 19. Oktober 1938.»

Kl. 34 b, Nr. 208941. 24. April 1939, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Erzeugung von Rauch und Wärme in Räucherkammern. — Albert **Zuberbühler**, Schillerstrasse 3, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.

Cl. 36 i, n° 208942. 6 février 1939, 20 h. — Procédé de fabrication de peroxyde d'hydrogène. — **The Mathieson Alkali Works**, 60, East 42nd Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: E.-U. d'Am., 29 décembre 1938.»

Kl. 36 m, Nr. 208943. 21. Oktober 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer hochprozentigen und hochreaktionsfähigen Tonerde aus einbasischem Aluminiumsulfit. — **Th. Goldschmidt A.-G.**, Essen-Ruhr; und **Vereinigte Aluminium-Werke Aktiengesellschaft**, Lautawerk (Lausitz, Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. November 1937.»

Cl. 36 m, Nr. 208944. 25. November 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Reinigung calciumhydroxydhaltiger Massen. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Januar 1938.»

Kl. 36 o, Nr. 208945. 10. September 1938, 12¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung ungesättigter, halogenhaltiger Propylene. — **N. V. De Bataafsche Petroleum Maatschappij**, Carel van Bylandtlaan 30, Haag (Niederlande). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 14. September 1937. »

Kl. 36 o, Nr. 208946. 29. September 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von farblosem Vinylmethylketon. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Oktober 1937. »

Kl. 36 o, Nr. 208947. 1. Oktober 1938, 12¾ Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Cholesteryljodid. — **Schering A. G.**, Müllerstrasse 170—172, Berlin N. 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Oktober 1937. »

Cl. 36 o, n° 208948. 16 novembre 1938, 18½ h. — Procédé de fabrication d'alcools par hydratation d'oléfines. — **Les Usines de Melle**, Melle (Deux-Sèvres, France). Mandataire: Amand Braun, succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 17 novembre 1937. »

Kl. 36 o. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208953 (37 b)

Kl. 36 p, Nr. 208949. 19. Oktober 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Pyridiniumverbindung. — **Sandoz A. G.**, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Oktober 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 208950. 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 208951. 2. Juni 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 208952. 30. Juni 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 b, Nr. 208953. 14. September 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Fluoranthenderivates. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 b, Nr. 208954. 31. Januar 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines neuen Anthrachinonfarbstoffgemisches. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. (Grossbritannien). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 1. Februar 1937. »

Kl. 37 e, Nr. 208955. 29. September 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Gemisches von Phthalocyaninfarbstoffen. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Oktober 1937. »

Kl. 42, Nr. 208956. 23. Juli 1937, 20 Uhr. — Produkt zur Begünstigung des Wachstums und zur Verbesserung der Eigenschaften von Pflanzen. — George Edward **Heyl**, Partingdale Lane, Mill Hill, London N. W. 7; und **Lonsdale Finance Company Ltd.**, Threadneedle Street 43, London E. C. 2 (Grossbritannien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Grossbritannien, 17. März und 28. Juni 1937. »

Kl. 43, Nr. 208957. 1. November 1938, 18½ Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Klärung und Neutralisation von säurehaltigen Abwässern. — Otto **Weiss**, Tiefbau-Unternehmung, Stadthalterstrasse 46, Bern-Bümpliz (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 44 a, Nr. 208958. 5. April 1939, 8 Uhr. — Vorrichtung zum Bewegen mit Behandlungsgut gefüllter Tauchkörbe. — **Dr. Alexander Wacker Gesellschaft für elektrochemische Industrie G. m. b. H.**, Prinzregentenstrasse 20, München (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Februar 1939. »

Cl. 44 b, n° 208959. 30 mai 1938, 18½ h. — Pistolet pour la projection de métaux ou d'alliages métalliques fondus. — François Philippe Charles **Benoit**, Docteur en médecine, 41, Rue de Prony, Paris (France). Mandataires: Bovard & Cie., Berne. — «Priorité: France, 11 juin 1937. »

Kl. 47 e, Nr. 208960. 6. Mai 1939, 11½ Uhr. — Schaumappe. — Ernst **Ingold** & Co., Herzogenbuchsee (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 48 d, Nr. 208961. 25. März 1939, 12¼ Uhr. — Umfangsbremse für Papierrollen. — **Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A. G.**, Augsburg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. August 1938. »

Cl. 48 e, n° 208962. 16 février 1939, 17½ h. — Dispositif d'alimentation automatique en feuilles de papier, à partir d'une rame, d'appareil imprimant. — Alphonse **Engel**, 10, Rue du Mail, Paris (France). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorité: France, 17 février 1938. »

Kl. 48 l, Nr. 208963. 9. Januar 1939, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Druckplatten für den Hoch-, Tief- und Flachdruck. — Georg **Walther**, Direktor, Sternwartstrasse 15; und Ingomar **Kanowsky**, Ingenieur, Adalbertstrasse 90, München (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 11. Januar, 9. und 29. Juli 1938. »

Kl. 49 a, Nr. 208964. 6. August 1938, 20 Uhr. — Einrichtung zur Beseitigung von Bildüberschneidungen bezw. Nebenbildern bei der Stereoaufnahme bezw. -wiedergabe nach dem Doppelbildverfahren. — **Zeiss Ikon Aktiengesellschaft**, Schandauerstrasse 72—80, Dresden-A. 21 (Deutsches Reich). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Cl. 49 a, n° 208965. 17 septembre 1938, 17 h. — Installation de projection. — César, Marcel **Menthonnex**, 3, Rue Jean-Jaquet, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.

Kl. 50 f, Nr. 208966. 13. Februar 1939, 15 Uhr. — Schärfer für die Spitzen von Schreibstiften. — Fritz **Weldmann**, Techniker, Fortunastrasse 3, Wettingen (Aargau, Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Februar 1938. »

Kl. 54 d, Nr. 208967. 19. Januar 1939, 20 Uhr. — Würfelspiel zur Unterhaltung und zur Belehrung über die Vorschriften des öffentlichen Verkehrs. — Albert **Lischer**, Hünenberg (Zug, Schweiz). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich.

Kl. 54 f, Nr. 208968. 10. Dezember 1938, 17 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines mit einer Quietschpfeife versehenen hohlen Gummispielzeuges. — «**Semperit**» **Oesterreichisch-Amerikanische Gummiwerke Aktiengesellschaft**, Helferstorferstrasse 9—13, Wien I (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 10. Dezember 1937. »

Kl. 54 f, Nr. 208969. 1. März 1939, 9½ Uhr. — Aus einzelnen Figuren bestehendes Beschäftigungsspiel. — Paul **Wyss**, Zeichnungslehrer, Werdtweg 4, Bern (Schweiz).

Kl. 56 a, Nr. 208970.* 22. Mai 1939, 18½ Uhr. — Futteral für Gewehre. — André **Kunz**, Dornach-Brugg b. Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel.

Kl. 56 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209076 (129 b).

Cl. 56 h, n° 208971. 7 janvier 1939, 12½ h. — Fusée percutante pour projectiles. — **Brevets Aéro-Mécaniques S. A.**, 8, Rue Diday, Genève (Suisse). Mandataire: Amand Braun, succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Belgique, 21 janvier 1938. »

Cl. 56 h, n° 208972. 30 janvier 1939, 18½ h. — Fusée mécanique à temps pour projectiles d'artillerie. — Paul Albert **Kunz**, 11, Les Jeannerets, Le Locle (Suisse). Mandataire: Amand Braun, succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 21 février 1938. »

Kl. 60, Nr. 208973. 15. November 1938, 9 Uhr. — Verfahren und Anordnung zur Feststellung des Volumens, das einem Gase zur Verfügung steht. — Walter C. **Jaeger**, Dipl. Physiker E. T. H., Marschallgut, Maienfeld (Graubünden, Schweiz).

Kl. 65, Nr. 208974. 7. März 1939, 20 Uhr. — Neigungswaage mit Druckeinrichtung. — **Bizerba Waagenfabrik Wilhelm Kraut, Komm.-Ges.**, Balingen (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. September 1938. »

Cl. 67, n° 208975. 23 juillet 1938, 13 h. — Procédé et dispositif de contrôle de la densité des eaux des générateurs de vapeur. — Sam **Errera**, 4. Avenue Albert, Forest (Belgique). Mandataire: J. Spälty, Zurich. — «Priorités: Belgique: 26 février, 18 et 19 mai 1938. »

Kl. 68, Nr. 208976. 10. August 1938, 20 Uhr. — Rechenmaschine. — **Deutsche Telephonwerke und Kabelindustrie Aktiengesellschaft**, Zeughofstrasse 6/9 Berlin S. O. 36 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. August 1937. »

Kl. 68, Nr. 208977. 21. September 1938, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zum Sperren der Recheneinrichtung an rechnenden Schreibmaschinen. — **Wanderer-Werke Aktiengesellschaft**, Siegmar-Schönau (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Oktober 1937. »

Cl. 68, n° 208978. 7 novembre 1938, 19 h. — Machine enregistreuse. — **The National Cash Register Company**, Dayton (Ohio, E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: Allemagne, 19 novembre 1937 »

Kl. 69, Nr. 208979. 22. Februar 1939, 18¼ Uhr. — Stahldrahttonmaschine. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Oktober 1938. »

Kl. 70, Nr. 208980. 14. Februar 1939, 20 Uhr. — Aufrichtevorrichtung für in einem Kasten untergebrachten Bildschirm. — **Mechanische Weberei G. m. b. H.**, Bad Lippspringe (Deutsches Reich). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Dezember 1938. »

Kl. 70, Nr. 208981. 14. Februar 1939, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Auf- und Abrollen eines Projektionstuches. — Peter L. **Grüber**, Triftstrasse 10 a, Bad Lippspringe (Deutsches Reich). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Dezember 1938. »

Kl. 70, Nr. 208982. 27. Februar 1939, 20 Uhr. — Objektiv. — **Zeiss Ikon Aktiengesellschaft**, Schandauer-Strasse 72/80, Dresden-A 21 (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Mai 1938. »

Kl. 70. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208964 (49 a).

Cl. 71 f, n° 208983. 5 janvier 1939, 9 h. — Boîte de montre étanche. — Paul **Wyler** & Co., Wyler-Uhren, Dufourstrasse 25, Bâle (Suisse). Mandataire: J. Franck, Zurich.

Cl. 71 f, n° 208984. 23 janvier 1939, 18¼ h. — Palier, principalement mais non exclusivement pour pivots de balancier de montre. — **Société Horlogère de Porrentruy, Phénix Watch Co. S.-A.**, Porrentruy (Suisse). Mandataires: Bovard & Cie., Berne.

Cl. 71 k, n° 208985. 15 décembre 1938, 18½ h. — Pièce d'horlogerie pour le comptage du temps. — Marcel **Dépraz**, Fabricant d'horlogerie, Le Lieu (Vallée de Joux, Vaud, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Cl. 75 b, n° 208986. 11 novembre 1938, 18½ h. — Procédé de préparation d'acier possédant une facilité de travail améliorée. — **Inland Steel Company**, 38, South Dearborn Street, Chicago (Ill., E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorités: E.-U. d'Am., 30 novembre 1937 et 30 avril 1938. »

Kl. 75 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208987 (76).

Cl. 76, n° 208987. 27 juin 1938, 20 h. — Procédé de préparation d'alliages. — **Société d'Electrochimie, d'Electrométallurgie et des Aciéries Electriques d'Ugine**, 10, Rue du Général Foy, Paris (France). Mandataires: Imer, de Wurstemberger & Cie, Genève. — «Priorité: France, 22 juillet 1937. »

Kl. 78 a, Nr. 208988. 3. Januar 1939, 18¾ Uhr. — Verfahren und Schachtofen zum Schmelzen von Metallen, insbesondere Eisen. — Dipl.-Ing. Wolfgang **Zöller**, Ufastrasse 66, Berlin-Babelsberg 2 (Deutsches Reich). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Cl. 79 b, n° 208989. 31 janvier 1938, 18½ h. — Procédé pour la pose d'un rivet et machine pour la mise en œuvre de ce procédé. — **Société d'Exploitation de Brevets et Licences pour Applications Mécaniques**, 4, Boulevard des Sablons, Neuilly (Seine, France). Mandataire: Amand Braun, succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorités: France, 2 et 13 février 1937. »

Kl. 79 n, Nr. 208990. 27. Januar 1939, 19 Uhr. — Fördereinrichtung für Durchgangstunnelöfen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Februar 1938. »

Kl. 81, Nr. 208991. 16. Februar 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Gegenständen aus Faserstoffschichten. — Bruno **Jablonsky**, Brettenham House, Lancaster Place, Londen (Grossbritannien). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — «Prioritäten: Grossbritannien, 18. Februar und 27. Juli 1938. »

Kl. 85 b, Nr. 208992. 12. April 1938, 19 Uhr. — Schleudervorrichtung für körniges oder staubförmiges Material. — Julius **Jacobovics**, Dipl.-Ing., 22 Fairview Ave. Apt. 2 H., New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.

Kl. 86, Nr. 208993. 10. Oktober 1938, 20 Uhr. — Haarschneide- und Rasiergerät. — Raymond **Knapp**, 36—32 34th Street, Long Island City (New York, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 6. November 1937. »

Kl. 86. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209020 (112).

Cl. 95, n° 208994. 13 janvier 1939, 18½ h. — Pipe. — Théodore **Jéquier**, 23, rue Haldimand, Yverdon (Vaud, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Kl. 96 b, Nr. 208995.* 7. Juni 1939, 4 Uhr. — Scharniergelenk mit federndem Sicherungsglied gegen das Herausfallen des Bolzens .— **Scintilla A.-G.**, Solothurn (Schweiz).

Kl. 96 d, Nr. 208996. 1. April 1939, 12 Uhr. — Verfahren für die Verbindung von Riemen. — Ludwig **Koeppler**, Fabrikant, Gartenstrasse 117, Basel (Schweiz). Vertreter: Arthur Bietenholz, Basel.

Cl. 96 e, n° 208997. 17 février 1939, 18¼ h. — Pressc-étoupe. — **Motosacoche S. A.**, 109, Route de Lyon, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.

Kl. 96 e, Nr. 208998. 28. März 1939, 10 Uhr. — Flüssigkeitsgesperrte Schleifring-Stopfbüchse für sich drehende Wellen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 28. April 1938. »

Kl. 96 f, Nr. 208999. 19. Juli 1939, 20 Uhr. — Absperrschieber. — **Nyffenegger & Co.**, Metallgiesserei & Armaturenfabrik, Buchstrasse 108, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.

Kl. 96 g, n° 209000. 2 maggio 1938, ore 18½. — Dispositivo per trasformare un movimento di rotazione in un altro movimento di rotazione con rapporto variabile. — Filippo **Ugolini**, 1 Viale Tito Livio, Roma (Italia). Mandatari: E. Blum & Co., Zurigo. — «Priorità: Italia, 4 maggio 1937. »

Kl. 96 g, Nr. 209001. 20. September 1938, 19 Uhr. — Uebersetzungsschaltgetriebe. — Rudolf **Battig**, Weg zur Platte 21, Essen-Bredeney (Deutsches Reich). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 5. November 1937 und 25. April 1938. »

Kl. 96 g, Nr. 209002. 23. Januar 1939, 21 Uhr. — Mehrstufiger hydraulischer Momentwandler. — **Aktiebolaget Ljungströms Angturbin**, Kungsgatan 32, Stockholm (Schweden). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 97, Nr. 209003. 20. Februar 1939, 18½ Uhr. — Schmiereinrichtung für Gleitlager. — **Johne-Werk A.-G.**, Schäfferstrasse 44, Bautzen (Deutsches Reich). Vertreter: A. Bugnion, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Februar 1938. »

Cl. 101 a, n° 209004. 4 novembre 1937, 19 h. — Pompe pour liquides chargés de matières pâteuses ou solides, en particulier le béton et le mortier. — Roger **Londais**, ingénieur, 12, rue Blanche, Paris 9 e (France). Mandataire: J. Spälty, Zurich. — «Priorité: France, 4 novembre 1936. »

Kl. 101 a, Nr. 209005. 29. Juni 1939, 15 Uhr. — Selbstansaugende, ventillose Kolbenpumpe. — Christian **Maurer**, Bootbauer, Lyss (Schweiz).

Kl. 103 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209009 (104 d).

Kl. 104 a, Nr. 209006. 28. Januar 1939, 15 Uhr. — Zuführungsvorrichtung für staubförmige Brennstoffe zu einer Vorkammer von Brennkraftmaschinen — **Hannoversche Maschinenbau-Actien-Gesellschaft vormals Georg Egestorff (Hanomag)**, Hamelnerstrasse 1, Hannover-Linden (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. April 1938. »

Kl. 104 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209011 (104 d).

Kl. 104 c, Nr. 209007. 13. Februar 1939, 13 Uhr. — Für das Festhalten von Funkschutzkappen an Zündkerzen bestimmte Vorrichtung. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Februar 1938. »

Kl. 104 c, Nr. 209008. 4. April 1939, 18 Uhr. — Kraftstoff-Förderpumpe. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. April 1938. »

Kl. 104 d, Nr. 209009. 26. Januar 1939, 19 Uhr. — Maschinenteil mit Kühleinrichtung gegen schädliche Erwärmung, insbesondere Turbinenschaufel, und Verfahren zu seiner Herstellung. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Februar 1938. »

Kl. 104 d, Nr. 209010. 23. Februar 1939, 20 Uhr. — Gekühltes Düsensegment für Brennkraftturbinen und Verfahren zu seiner Herstellung. — **Holzwarth-Gasturbinen Aktiengesellschaft**, Zug (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. März 1938. »

Kl. 104 d, Nr. 209011.* 22. April 1939, 14 Uhr. — Brennkraftmaschinenanlage mit Sauggasgenerator. — **Scintilla A.-G.**, Solothurn (Schweiz).

Kl. 107 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208975 (67).

Kl. 108 c, Nr. 209012.* 11. April 1939, 10 Uhr. — Tiefkühleinrichtung. — **Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft**, Zürich (Schweiz).

Cl. 108 e, n° 209013. 8 août 1938, 18 h. — Appareil pour effectuer des échanges de chaleur entre un liquide et un courant gazeux. — Emilio **Guarini**, 16, rue de l'Aurore, Bruxelles (Belgique). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorité: Belgique, 11 août 1937. »

Kl. 108 c, Nr. 209014. 2. März 1939, 20 Uhr. — Wärmeaustauscher. — Ruben Alef **Persson**, Hedemora; und Johan Olof **Nauclér**, Bergagarden, Langängen, Stocksund (Schweden). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 110 b, Nr. 209015. 20. April 1939, 13 Uhr. — Kühlanordnung an Transformatoren. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. April 1938. »

Kl. 111 h, Nr. 209016. 6. Juli 1938, 19 Uhr. — Wechselstromschalter. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Juli 1937. »

Kl. 111 b, Nr. 209017. 1. Dezember 1938, 18 Uhr. — Hochspannungsschalter mit Lichtbogenlöschung durch ein strömendes Druckmittel und mit freier Lufttrennstrecke. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8. Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Januar 1938. »

Kl. 111 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209052 (120 f).

Kl. 111 d, Nr. 209018. 20. Mai 1938, 18 Uhr. — Selektivschutzeinrichtung für Drehstrom-Hochspannungsnetze. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Mai 1937. »

Kl. 111 d, Nr. 209019. 21. Dezember 1938, 18 Uhr. — Richtungsabhängige Impedanzkipprelaisanordnung. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Dezember 1937. »

Kl. 112, Nr. 209020. 16. Mai 1938, 19 Uhr. — Wechselstromgerät zur Erzeugung einer Schwingbewegung. — **Metzler & Hofer**, Lachen (Schwyz, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 112, Nr. 209021. 19. August 1938, 19 Uhr. — Elektrolytischer Kondensator. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Prioritäten: Oesterreich, 19. August 1937 und Deutsches Reich, 2. Dezember 1937. »

Kl. 112, Nr. 209022. 22. August 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Ueberzügen mit hoher Wärmestrahlungsfähigkeit und geringer Sekundäremission in Entladungsröhren. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. September 1937. »

Kl. 112, Nr. 209023. 7. Oktober 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Kontaktes an Gleichrichterplatten und nach dem Verfahren hergestellter Anschlusskontakt. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, 4, rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S. A., Bern. — «Prioritäten: Ver. St. v. A., 7. Oktober 1937 und 14. Mai 1938. »

Kl. 112, Nr. 209024. 8. November 1938, 15½ Uhr. — Glimmentladungsröhre für Spannungsregler. — **Stabilovolt G. m. b. H.**, Wilhelmstrasse 130, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 11. November, 20. Dezember 1937, 14. April und 18. Juni 1938. »

Kl. 112, Nr. 209025. 1. März 1939, 20 Uhr. — Mehrphasiger mechanischer Stromumformer. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Woyrschstrasse 38, Berlin W. 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie, Genf. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 21. März und 4. Oktober 1938. »

Kl. 112, Nr. 209026. 6. April 1939, 18½ Uhr. — Vakuumgefäss mit Halterung für dasselbe. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Mai 1938. »

Kl. 112, Nr. 209027.* 28. April 1939, 18¾ Uhr. — Röntgengerät. — Fritz **Hofmann**, Weilerweg 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.

Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209033 (115 c).

Kl. 114 c, Nr. 209028. 7. Juni 1938, 20 Uhr. — Gashahnverschluss. — **Junker & Ruh A.-G.**, Siemensstrasse 1, Karlsruhe i. B. (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Dezember 1937. »

Kl. 114 f, Nr. 209029. 9. März 1939, 20 Uhr. — Gasluftmischer für Leuchtgasbrenner. — Albert **Zuberbühler**, Schillerstrasse 3, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.

Cl. 115 b, n° 209030. 18 gennaio 1939, ore 13. — Lampada portatile alimentata con pile a secco od accumulatori. — Antonio **Bagnasco**, industriale, Via Luigi Dottesio 4 R, Genova-Sampierdarena (Italia). Mandatario: Paul Menge, Zurigo.

Kl. 115 b, Nr. 209031. 4. März 1939, 13 Uhr. — Aus Fassung und Sockel bestehende Halteeinrichtung für zweisockelige röhrenförmige elektrische Lampen. — **Patent-Treuhand-Gesellschaft für elektrische Glühlampen m.b.H.** Ehrenbergstr. 11—14, Berlin O. 17 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deut ches Reich, 12. September 1938. »

Kl. 115 b, Nr. 209032. 21. April 1939, 20 Uhr. — Elektrische Arbeitslampe. — Henri **Studer**, Hechtplatz 1, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.

Kl. 115 c, Nr. 209033. 9. Februar 1939, 20 Uhr. — Einrichtung mit einer gasgefüllten Glühelektrodenentladungsröhre, insbesondere zum Aussenden von Lichtstrahlen. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Februar 1938. »

Kl. 115 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209031 (115 b).

Kl. 116 e, Nr. 209034. 7. März 1939, 10 Uhr. — Bahre, zum Befestigen an zwei Velos eingerichtet. — Hermann **Damm**, Sonnmatt 36, Baden (Schweiz).

Kl. 116 h, Nr. 209035. 23. Dezember 1938, 21 Uhr. — Verfahren zur Darstellung von p-[2,4-Diamino-1,3,5-triazinyl-(6)]-aminophenyl-arsonsäure. — Dr. E. A. H. **Friedheim**, Avenue Miremont 35 a, Genf (Schweiz). Vertreter: Dr. H. Kubli, Basel.

Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208947 (36 o).

Cl. 116 i, n° 209036. 1er août 1938, 20 h. — Appareil pour la désinfection à sec de rasoirs, d'instruments de chirurgie et similaires. — Carina **Bergamini** mariée **Bruni**; et Pietro **Bruni**, 12, Corso Mazzini, Pavie (Italie). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorités: Italie, 13 août 1937 et 12 avril 1938. »

Kl. 116 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209041 (117 a).

Kl. 116 l, Nr. 209037. 10. März 1939, 18¼ Uhr. — Einrichtung zum Wärmen der Trocknungsluft von Haartrocknungshauben. — Dezsö **Váradi**, Damenfriseur, Széchenyi ucca 18; und Dr. Imre **Reich**, Rechtsanwalt, Széchenyi ucca 42, Miskolc (Ungarn). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Ungarn, 19. März 1938. »

Cl. 117 a, n° 209038. 1er juillet 1938, 20 h. — Masque anti-gaz à capuchon, entièrement en caoutchouc, et procédé pour sa fabrication. — **International Latex Processes, Limited**, 10, Lefebvre Street, St. Peters Port (Guernsey, Iles de la Manche, Grande-Bretagne). Mandataires: Imer, de Wurstemberger & Cie, Genève. — «Priorité: Italie, 3 juillet 1937. »

Cl. 117 a, n° 209039. 15 juillet 1938, 20 h. — Masque anti-gaz en caoutchouc. — **International Latex Processes, Limited**, 10, Lefebvre Street, St. Peters Port (Guernsey, Iles de la Manche, Grande-Bretagne). Mandataires: Imer, de Wurstemberger & Cie, Genève. — «Priorité: Italie, 17 juillet 1937. »

Kl. 117 a, Nr. 209040. 23. Januar 1939, 18½ Uhr. — Sauerstoffatemgerät mit lungengesteuerter und zusätzlicher, gleichbleibender Sauerstoffdosierung. — **Auergesellschaft Aktiengesellschaft,** Friedrich-Krause-Ufer 24, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Januar 1938.»

Kl. 117 a, Nr. 209041. 18. März 1939, 13 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Füllen von Sauerstoffbehältern. — Dr. Otto Heinrich **Dräger,** Moislinger-Allee 53, Lübeck (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 118 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208978 (68).

Kl. 120 a, Nr. 209042. 18. Januar 1939, 20 Uhr. — Schaltungsanordnung für Telegrafenvermittlungsanlagen, bei der Relais in einer Abgleichschaltung aus Leitung und Leitungsnachbildung liegen. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung,** Woyrschstrasse 38, Berlin W. 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Januar 1938.»

Kl. 120 a, Nr. 209043. 10. März 1939, 18½ Uhr. — Schaltungsanordnung für Telegraphenanlagen mit Konferenzeinrichtung. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft,** Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. März 1938.»

Kl. 120 a, Nr. 209044. 30. März 1939, 20 Uhr. — Als Sender und als Empfänger zu dienen bestimmtes Telegrafengerät. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung,** Woyrschstrasse 38, Berlin W. 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. April 1938.»

Kl. 120 a, Nr. 209045.* 6. April 1939, 20 Uhr. — Uebersetzer für elektrische Impulskombinationen, insbesondere Telegrafenempfänger. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung,** Woyrschstrasse 38, Berlin W. 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. April 1938.»

Kl. 120 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209046/7 (120 f).

Kl. 120 f, Nr. 209046. 2. März 1938, 15¾ Uhr. — Elektronenröhren-Leistungsverstärker. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme,** 4, rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S. A., Bern. — «Priorität: Grossbritannien, 8. März 1937.»

Kl. 120 f, Nr. 209047. 21. April 1938, 17½ Uhr. — Anordnung zur Uebertragung elektrischer Schwingungen. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme,** 4, rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S. A., Bern. — «Priorität: Frankreich, 26. April 1937.»

Kl. 120 f, Nr. 209048. 31. August 1938, 20 Uhr. — Thermionischer Schwingungserzeuger mit einem Gitterkondensator und einem Ableitwiderstand. — **N. V. Phillips' Gloeilampenfabrieken,** Eindhoven (Niederlande). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. September 1937.»

Cl. 120 f, n° 209049. 25 octobre 1938, 18¾ h. — Dispositif pour supprimer dans un radio-récepteur la reproduction des bruits dans les intervalles entre les ondes porteuses. — **Fabbrica Italiana Magneti Marelli S. A.,** 22, Corso Venezia, Milan (Italie). Mandataire: Amand Braun, succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Italie, 29 octobre 1937.»

Kl. 120 f, Nr. 209050. 11. November 1938, 18 Uhr. — Vorrichtung zur Störverminderung beim Rundfunkempfang. — **Antenne & Kabel A. G.,** Glärnischstrasse 29, Zürich (Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.

Kl. 120 f, Nr. 209051. 17. November 1938, 18½ Uhr. — Empfangsanordnung mit Sperrkreis. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft,** Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. November 1937.»

Kl. 120 f, Nr. 209052. 29. März 1939, 20 Uhr. — Schalter für Hochfrequenzgeräte, insbesondere zur Wellenbereichumschaltung. — **Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H.,** Hallesches Ufer 12, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. April 1938.»

Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209007 (104 e).

Kl. 120 g, Nr. 209053. 10. Juli 1938, 23 Uhr. — Schaltung zur Umwandlung einer innerhalb eines Kippintervalls veränderlichen, in eine angenähert linear veränderliche elektrische Grösse gleicher Art. — **Gesellschaft zur Förderung der Forschung auf dem Gebiete der technischen Physik an der Eidgenössischen Technischen Hochschule,** Gloriastrasse 35, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 121 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209030 (115 b).

Kl. 123 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208970 (56 a).

Cl. 125 b, n° 209054. 25 juillet 1938, 18 h. — Dispositif de fermeture d'un tube. — Benjamin **Bolle,** technicien, La Chapelle, Le Landeron (Neuchâtel, Suisse).

Kl. 125 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 208923 (15 l).

Cl. 126 a, n° 209055. 5 mai 1939, 19 h. — Dispositif d'accrochage d'une remorque. — Edouard **Rochat,** Morges (Vaud, Suisse). Mandataire: J. D. Pahud, Lausanne.

Cl. 126 b, n° 209056. 5 septembre 1938, 18¾ h. — Dispositif pare-éblouissement pour lampes d'éclairage. — **Conrays Overseas Syndicate Limited,** 125, Moore Park Road, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: Amand Braun, succ. de A. Ritter, Bâle.

Cl. 126 b, n° 209057. 10 février 1939, 19 h. — Siège coulissant pour véhicules automobiles. — Alexis **Kellner,** Lerberstrasse 14, Berne (Suisse). Mandataire: J. Spälty, Zurich.

Cl. 126 b, n° 209058. 21 février 1939, 20 h. — Carrosserie métallique d'automobile. — Jacques Edouard **Weigle,** 10, rue de Lyon, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie., Genève.

Cl. 126 b, n° 209059. 21 février 1939, 20 h. — Toit de carrosserie de véhicule et procédé pour sa fabrication. — Jacques Edouard **Weigle,** 10, rue de Lyon, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie., Genève.

Kl. 126 b, Nr. 209060. 16. März 1939, 18½ Uhr. — Kühleinrichtung an Lamellenkupplungen oder -bremsen. — Hans **Kattwinkel,** Fabrikdirektor, Brühlstrasse 20, Radebeul 2 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. März 1938.»

Kl. 126 b, Nr. 209061. * 13. April 1939, 18½ Uhr. — Luftbefeuchtungseinrichtung, insbesondere für heizbare Fahrzeuge. — Hans **Hochstrasser,** Dornacherstrasse 249, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel.

Kl. 126 b, Nr. 209062. 26. April 1939, 20 Uhr. — Bremseinrichtung an Motorfahrzeugen. — Hans **Hürlimann,** Wil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 126 b, Nr. 209063. 3. Mai 1939, 17 Uhr. — Verfahren zur Sicherung von Kraftfahrzeugen gegen Gleiten auf schlüpfriger Unterlage. — Otto **Sommer,** Ing., Weinbergstrasse 87, Zürich (Schweiz).

Kl. 126 b, Nr. 209064.* 9. Mai 1939, 18½ Uhr. — Lastwagen mit kippbarem Wagenkasten. — Ernst **Wirz,** Uetikon a. See (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 126 d, n° 209065. 20 décembre 1938, 16¼ h. — Appareil à reprofiler les pneumatiques. — Louis **Gardiol,** 2, rue de Hesse; et Henri **Colaz,** 27, rue de la Synagogue, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.

Kl. 126 e, Nr. 209066. 16. Januar 1939, 19 Uhr. — Diebstahlsicherung für Fahrräder, mit einem in das Innere eines Rahmenrohres eingesetzten Schlosse. — Béla **Prommer,** 3, Török Florisutca, Pestszenterzsébet (Ungarn). Vertreter: André Schott, Genf. — «Priorität: Ungarn, 24. August 1938.»

Kl. 126 f, Nr. 209067. 18. November 1938, 20 Uhr. — Fahrraddynamo mit Einrichtung zum Inbetriebsetzen derselben vom Fahrersitz aus. — Albert **Steinmann,** Velos, Gemeindehausstrasse 3, Kriens (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.

Kl. 126 f, Nr. 209068. 29. Dezember 1938, 21 Uhr. — Aufhängevorrichtung an Fahrrädern für Gegenstände, insbesondere Taschen. — Hans **Puchleitner,** Schönaugasse 23, Graz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 30. Dezember 1937.»

Kl. 126 f, Nr. 209069. 6. April 1939, 20 Uhr. — An der Lenkstange eines Fahr- oder Motorrades befestigter Scheinwerfer. — **Metallwerk Alfred Schwarz, Aktiengesellschaft,** Alfred Schwarzstrasse 31, Eisenach (Thüringen, Deutsches Reich). Vertreter: W. Kölliker, Biel. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. April 1938.»

Kl. 126 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209034 (116 e).

Cl. 126 i, n° 209070. 24 mars 1939, 20 h. — Dispositif de propulsion notamment pour cycles. — Michel-Ange **Marten-Perolino,** 22, Rue Constantine, Lyon (Rhône, France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorités: France, 19 août et 16 novembre 1938.»

Kl. 126 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 209000—002 (96 b).

Kl. 127 a, Nr. 209071. 23. Juni 1938, 20 Uhr. — Schwebeseilbahn. — Franz **Hunziker,** Sonnenbergstrasse 27, Luzern (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 1. Juli 1937.»

Kl. 127 a, Nr. 209072. 6. März 1939, 17 Uhr. — Skilift. — Alfred **Amschwand,** Schreinerei, Adelboden (Schweiz).

Cl. 127 d, n° 209073. 26 décembre 1938, 18¼ h. — Dispositif de suspension élastique applicable notamment aux automotrices sur voie ferrée, montées sur bandages pneumatiques. — **Michelin & Cie.,** Clermont-Ferrand (Puy-de-Dôme, France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorité: France, 15 avril 1938.»

Kl. 127 d, Nr. 209074. 25. Februar 1939, 20 Uhr. — Schmiervorrichtung für die Führungen von Achsbüchsen, insbesondere von Eisenbahnfahrzeugen. — Dipl.-Ing. Robert Kalmann **von Riegersberg,** Düsseldorf-Oberkassel (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. April 1938.»

Kl. 127 k, Nr. 209075. 23. März 1939, 10 Uhr. — Verstellbare Fahrdrahtkreuzung, insbesondere für gleislose Bahnen in der einen und Schienenfahrzeuge mit Bügelbetrieb in der andern Kreuzungsrichtung. — **Brown, Boveri & Cie., Aktiengesellschaft,** Mannheim-Käferthal (Deutsches Reich). Vertreterin: Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. April 1938.»

Cl. 129 b, n° 209076. 30 juillet 1938, 12½ h. — Dispositif pour neutraliser la poussée aérodynamique qui s'exerce sur la surface des armes à bord des aéronefs. — **Aeroplani Caproni Società Anonima,** 76, Via Caio Clinio Mecenate, Milan (Italie). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorités: Italie, 4 août et 13 septembre 1937.»

---

48 { Zusatzpatente / *Brevets additionnels* / *Brevetti addizionali* } Nr. 209077—209124

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes.— Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — I numeri in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Cl. 2 a, n° 209077 (204775). 15 juin 1938, 19 h. — Outil pour fraise agricole rotative. — Léon **Dufour,** 35, Rue de Lancy, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.

Kl. 36 o, Nr. 209078 (202243). 14. Juli 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Gemisches von neuen Oxythioäthern. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 36 p, Nr. 209079 (207720). 30. Juni 1938, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen stickstoffhaltigen organischen Verbindung. — **Imperial Chemical Industries Limited,** Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. (Grossbritannien). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 30. Juni 1937.»

Kl. 36 p, Nr. 209080 (207722). 30. Juni 1938, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen stickstoffhaltigen organischen Verbindung. — **Imperial Chemical Industries Limited,** Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. (Grossbritannien). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 30. Juni 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209081 (200063). 9. November 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 209082 (201623). 19. Oktober 1937, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines o-Oxyazofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Januar 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209083 (201623). 19. Oktober 1937, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines o-Oxyazofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Januar 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209084 (201960). 9. November 1937, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wasserlöslichen Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. November 1936.»

Kl. 37 a, Nr. 290085 (201960). 9. November 1937, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wasserlöslichen Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. November 1936.»

Kl. 37 a, Nr. 209086 (201960). 9. November 1937, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wasserlöslichen Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. November 1936.»

Kl. 37 a, Nr. 209087 (201960). 9. November 1937, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wasserlöslichen Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. November 1936.»

Kl. 37 a, Nr. 209088 (201959). 7. August 1937, 14 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines komplex gebundenes Chrom enthaltenden Azofarbstoffs. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 209089 (203427). 25. Januar 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wasserlöslichen Farbstoffs. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Februar 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209090 (203426). 18. Januar 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Polyazofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Februar 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209091 (203429). 4. März 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Polyazofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. März 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209092 (203429). 4. März 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Polyazofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. März 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209093 (203428). 17. Februar 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. März 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209094 (203428). 17. Februar 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. März 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209095 (203692). 2. März 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Monoazofarbstoffes. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 209096 (203692). 2. März 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eine Monoazofarbstoffes. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 209097 (203691). 21. Januar 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. März 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209098 (203691). 21. Januar 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. März 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209099 (203691). 21. Januar 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. März 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209100 (203691). 21. Januar 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. März 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 209101 (203693). 5. März 1938, 13 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines grünen Trisazofarbstoffes. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 209102 (203693). 5. März 1938, 13 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines grünen Trisazofarbstoffes. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 209103 (203693). 5. März 1938, 13 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines grünen Trisazofarbstoffes. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 209104 (203693). 5. März 1938, 13 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines grünen Trisazofarbstoffes. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 209105 (203951). 29. Dezember 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Azofarbstoffes. — **J. R. Geigy A.-G.,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 209106 (203951). 29. Dezember 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Azofarbstoffes. — **J. R. Geigy A.-G.,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 209107 (203951). 29. Dezember 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Azofarbstoffes. — **J. R. Geigy A.-G.,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 b, Nr. 209108 (202249). 20. Dezember 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen wasserlöslichen Derivates der Anthrachinonreihe. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 b, Nr. 209109 (202249). 20. Dezember 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen wasserlöslichen Derivates der Anthrachinonreihe. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 b, Nr. 209110 (202249). 20. Dezember 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen wasserlöslichen Derivates der Anthrachinonreihe. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 b, Nr. 209111 (203953). 29. Juli 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Anthrachinonderivates. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 e, Nr. 209112 (207513). 6. Dezember 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Chinhydrons. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 e, Nr. 209113 (207513). 6. Dezember 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Chinhydrons. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 62, Nr. 209114 (195372). 20. März 1939, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Erzielung einer gleichmässigen Temperatur über die Messlänge eines Prüfstabes, insbesondere für Warmzerreiss- und Dauerstandsversuche. — **Kohle- und Eisenforschung G. m. b. H.,** Ludwig-Knickmann-Strasse 27 a, Düsseldorf (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Juni 1938.»

Kl. 86, Nr. 209115 (191902). 13. Februar 1939, 17 Uhr. — Rasierapparat. — Willi **Steiger,** Kaufmann, Unterdorf, Reinach (Aargau, Schweiz).

Kl. 104 e, Nr. 209116 (206511). 2. März 1939, 18 Uhr. — Vorrichtung zum Verstellen des Zündzeitpunktes in Brennkraftmaschinen vermittels einer Servokraft. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. März 1938.»

Kl. 111 c, Nr. 209117 (191949). 15. Februar 1939, 19 Uhr. — Durch ein Steuerrelais gesteuerter Reglerantrieb. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.,** Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Februar 1938.»

Kl. 112, Nr. 209118 (198820). 30. März 1939, 20 Uhr. — Elektrischer Vakuumentladungsapparat mit Gas- oder Dampffüllung und metallenem Vakuumgefäss. — Walter **Lehmann,** Trabenerstrasse 45, Berlin-Grunewald (Deutsches Reich). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. März 1938.»

Kl. 116 h, Nr. 209119 (201438). 30. März 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Δ 4,5-Androstenol-17-on-3-acetat. — **Schering-Kahlbaum A. G.,** Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. März 1936.»

Kl. 116 h, Nr. 209120 (201438). 30. März 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Δ 4,5-Androstenol-17-on-3. — **Schering-Kahlbaum A.G.,** Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. März 1936.»

Kl. 116 h, Nr. 209121 (203550). 22. Februar 1938, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Darstellung einer Sulfonsäureamidverbindung. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. März 1937.»

Kl. 116 h, Nr. 209122 (203550). 22. Februar 1938, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Darstellung einer Sulfonsäureamidverbindung. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft,** Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. März 1937.»

Kl. 123 c, Nr. 209123 (191112). 7. März 1939, 14 Uhr. — Regendichtes Zelt aus nicht wasserdicht imprägniertem Gewebe. — Hans **Behrmann,** Hofackerstrasse 36, Zürich 7 (Schweiz).

Kl. 125 b, Nr. 209124 (204100). 10. Februar 1940, 20 Uhr. — Packung mit Zigarren, insbesondere Stumpen. — **Bachofen** & Co., Zigarrenfabrik, Zollhaushoschet, Glarus (Schweiz).

II. Abteilung — IIe Partie — IIa Parte

Aenderungen im Bestand der Patente — Changements concernant l'existence des brevets — Cambiamenti concernenti l'esistenza dei brevetti

Kl. 120 f, Nr. 130580. 17. Januar 1927, 18¾ Uhr. — Entladungsröhre zum Verstärken elektrischer Schwingungen. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken,** Eindhoven (Niederlande). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — Priorität: Niederlande, 14. Dezember 1926. Durch Urteil des Handelsgerichtes des Kantons Bern, vom 31. Juli 1939, vom Bundesgericht am 15. November 1939 bestätigt, sind der Patentanspruch und die Unteransprüche 1—3 dieses Patentes als nichtig erklärt worden. Dem Amte mitgeteilt am 9. Februar 1940, registriert am 18. März 1940.

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 13 e, Nr. 156699 mit 174261 (156699). 27. April 1931, 18¼ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Erzeugung eines kohlenoxydarmen Gases aus Wassergas. — Ing. Franz **Bössner,** Direktor, Gaswerk Simmering, Wien XI; und Ing. Carl **Marischka,** Direktor, Gaswerk Leopoldau, Wien XXI (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung eines Anteils in der Höhe von vier Zehntel vom 3. Januar 1940, zugunsten von **Zahn** & Co., Darmstädterstrasse 8, Berlin W. 15 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 13. März 1940.

Kl. 15 g, Nr. 173344. 8. Dezember 1933, 19 Uhr. — Sitzmöbel. — Alois **Camenzind,** Kaufmann, Brunnen (Schwyz, Schweiz). Uebertragung vom 7. März 1940, zugunsten von Balthasar **Annen,** mech. Schreinerei, Arth am See (Schweiz); registriert den 13. März 1940.

Kl. 21 c, Nr. 194420. 22. Februar 1937, 23 Uhr. — Vorrichtung zur Erleichterung der Ueberwachung der Webkette und zur Auffindung kleinster Unregelmässigkeiten vor und nach dem durch Teil- oder Rispeschienen gebildeten Fadenkreuz. — **Maschinenfabrik Rüti vormals Caspar Honegger,** Rüti (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 30. Januar 1940 ist die Firma abgeändert worden in **Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger, A.-G.,** Rüti (Zürich, Schweiz); registriert den 5. März 1940.

Kl. 54 b, Nr. 181562. 1. Oktober 1934, 19 Uhr. — Ski mit Belag. — Louis **Beerli,** Techn., Engelberg (Schweiz). Nicht ausschliessliche Lizenz laut Erklärung vom 6. Februar 1940, zugunsten von Alfred **Badan,** Bursins (Schweiz); registriert den 4. März 1940.

Kl. 116 h, Nr. 199908. 21. April 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Strophanthusglucosids. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz,** Basel (Schweiz). Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 26. April 1939 ist die Firma abgeändert worden in **Sandoz A. G.,** Basel (Schweiz); registriert den 7. März 1940.

Kl. 116 k, Nr. 204385. 3. März 1938, 20 Uhr. — Scheidenspülvorrichtung. — Josef Anton **Leu,** früher Zürich, jetzt Ebikon (Luzern, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 30. Mai 1939, zugunsten von Ernst **Weber,** Sihlstrasse 66, Langnau (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 7. März 1940.

Cl. 122 a, n° 197136. 29 luglio 1937, ore 17½. — Dispositivo a immagine luminosa visibile per trasparenza. — Eugenio **Schönfeld,** Milano (Italia). Mandatari: Bovard & Cie., Berna. Trasmissione del 16 febbraio 1940 in favore del Carl **Sehe fer,** Goldbach-Küsnacht (Zurigo, Svizzera); registrata il 12 marzo 1940.

Kl. 125 b, Nr. 196105. 24. Februar 1937, 20 Uhr. — Tube aus Papier, Pappe, Zellulosefolie oder dergl. für flüssige oder pastöse Massen. — Dipl. Ing. Ernst Walter **Fleissig,** Wien (Deutsches Reich). Vertreter: L. Fleseh, Lausanne. Uebertragung laut Erklärung vom 2. Januar 1940, zugunsten der **Montfort Investment Co. Aktiengesellschaft,** Vaduz (Liechtenstein). Vertreter: L. Flesch, Lausanne; registriert den 12. März 1940.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

Kl. 15 l, Nr. 171302. Imer, Dériaz & Cie., Genève.
Kl. 48 d, Nr. 133491. Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.
Kl. 48 d, Nr. 203967. Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.
Kl. 54 b, Nr. 207870. Arth. Bietenholz, Basel.
Kl. 79 n, Nr. 179173. Fritz Isler, Zürich.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(2 Hauptpatente — 2 brevets principaux — 2 brevetti principali)

Kl. 120 f, N° 124884. Sehaltung mit Entladungsröhre zum Verstärken elektrischer Sehwingungen. (Infolge Verzichts erlosehen am 12. März 1940.)

Kl. 120 f, Nr. 130580. Entladungsröhre zum Verstärken elektrisehe Sehwingungen. (Soweit nieht bereits durch Gerichtsurteil als niehtig erklärt, infolge Verzichts erlosehen am 18. März 1940.)

Verzeichnis der am 16. März 1940 veröffentlichten 175 Patentschriften

Liste des 175 exposés d'invention publiés le 16 mars 1940

Lista dei 175 esposti d'invenzione pubblicati il 16 marzo 1940

206691	207880	207963	207990	208015	208037	208069	208108
206962	207900	207964	207991	208016	208038	208070	208109
207030	207911	207965	207992	208017	208039	208071	208110
207098	207912	207966	207993	208018	208041	208072	208112
207214	207913	207967	207994	208019	208042	208073	208113
207263	207918	207970	207995	208020	208043	208074	208114
207291	207923	207971	207996	208021	208044	208076	208115
207326	207931	207972	207997	208022	208046	208077	208116
207523	207932	207974	207998	208023	208047	208079	208124
207532	207933	207975	207999	208024	208049	208088	208129
207580	207937	207977	208000	208025	208055	208089	208130
207654	207938	207979	208001	208026	208056	208090	208131
207655	207939	207980	208002	208027	208057	208093	208132
207684	207942	207981	208003	208028	208058	208094	208133
207687	207947	207982	208004	208029	208059	208095	208134
207780	207948	207983	208005	208030	208060	208096	208152
207804	207950	207984	208007	208031	208061	208097	208154
207855	207951	207985	208008	208032	208064	208098	208155
207871	207952	207986	208009	208033	208065	208102	208169
207874	207955	207987	208010	208034	208066	208105	208176
207876	207956	207988	208011	208035	208067	208106	208180
207877	207961	207989	208012	208036	208068	208107	

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Tailleurs à l'anglaise S. A. (British Tailoring Ltd.) mit Sitz in Basel

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

Die Generalversammlung vom 15. März 1940 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellsehaft werden hiedurch gemäss O. R. Art. 742, Absatz 2, aufgefordert, ihre Ansprüehe dem Liquidator der Gesellsehaft, Herrn Willy Rebholz, Freiestrasse 39, in Basel, anzumelden. (A. A. 76[1])

Basel, den 15. März 1940. **Der Liquidator:** Willy Rebholz.

Société Immobilière de la Bourse de Genève

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 C. O.

Deuxième publication.

Dans son assemblée générale du 29 mars 1940 la Société immobilière de la Bourse de Genève, société anonyme établie à Genève, a décidé de réduire son capital social de fr. 600,000 à fr. 300,000 par la réduction de fr. 1000 à fr. 500 de la valeur nominale de chacune des 600 actions formant ce capital.

Les créanciers de la société sont informés de ce qui précède afin qu'ils puissent faire valoir leurs droits ou exiger, s'ils le désirent, d'être garantis ou désintéressés dans le délai de deux mois à dater de la troisième publication du présent avis. (A. A. 74[2])

Genève, le 30 mars 1940. **Le conseil d'administration.**

S. A. della Ferrovia elettrica Lugano-Cadro-Dino (Sonvico)

Conformemente all'art. 29 dell'ordinanza federale 20 febbraio 1918 modificato da decreto 25 aprile 1919 del Consiglio federale, i portatori d'obbligazioni al 4½ % del prestito ipotecario di primo grado di fr. 250,000 e i portatori d'obbligazioni al 5 % del prestito ipotecario di secondo grado di fr. 135,000 sono convocati in

assemblea

per il **lunedì 22 aprile 1940, alle ore quindici, nei locali della Direzione della Ferrovia in La Santa di Viganello,** sotto la presidenza del sottoscritto, per deliberare sul progetto di riorganizzazione finanziaria della Società il quale prevede le seguenti misure:

1. Condono degli interessi impagati maturati fino al 1° gennaio 1940.
2. Dal 1° gennaio 1940 al 1° gennaio 1950 l'interesse del 4½ %, rispettivamente del 5 % sulle obbligazioni dei due prestiti è sostituito con un interesse variabile da determinarsi secondo i risultati dell'esercizio, massimo 4½ % e cumulativo per un periodo di cinque anni sulla base di questo massimo. Nel pagamento di detti interessi si rispetterà il grado ipotecario dei due prestiti.

   L'avanzo annuo d'esercizio, deduzione fatta di un importo di fr. 3000 dovuto al fondo di riserva per i bisogni dell'esercizio, sarà destinato al pagamento degli interessi agli obbligazionisti.

   Se l'avanzo non fosse tale da consentire il pagamento di un interesse dell'1 % almeno, sarà accantonato in deposito vincolato a favore degli obbligazionisti fintantochè l'importo necessario per pagare l'1 % non sarà raggiunto.
3. L'ammortamento sopra prestiti sarà sospeso per un periodo di dieci anni dal 1° gennaio 1940.
4. Nomina di un rappresentante degli obbligazionisti incaricato di tutelare i loro interessi a sensi dell'art. 24 dell'ordinanza federale 20 febbraio 1918.

Per poter partecipare all'assemblea i portatori delle obbligazioni dovranno depositarle entro il 18 aprile 1940 presso la Banca della Svizzera Italiana, in Lugano, o presso la Banca dello Stato, in Lugano, che rilasceranno ai depositanti una ricevuta. La ricevuta servirà loro quale legittimazione per esercitare il diritto di voto. Una procura scritta è necessaria per rappresentare gli obbligazionisti all'assemblea. Dei moduli di procura saranno messi a loro disposizione dalle Banche depositarie. (A. A. 70[2])

Losanna, 28 marzo 1940. **Il Giudice federale delegato:** Carlo Pometta.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Bundesratsbeschluss über die technisch verwertbaren Altstoffe und Abfälle

(Vom 29. März 1940.)

Der schweizerische Bundesrat,

gestützt auf den Bundesbeschluss vom 30. August 1939 über Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechterhaltung der Neutralität, beschliesst:

1. Aufsicht.

Art. 1. Handel und Verkehr mit technisch verwertbaren Altstoffen und Abfällen sowie deren Verwendung und Verarbeitung werden im Rahmen der nachfolgenden Bestimmungen der Aufsicht des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes unterstellt.

2. Geltungsbereich.

Art. 2. Als technisch verwertbare Altstoffe und Abfälle im Sinne dieses Bundesratsbeschlusses gelten:

a) neue Abfälle, die sich bei der Verarbeitung technischer Rohstoffe und Produkte ergeben (wie Metallabfälle, Textilabfälle u. a.);
b) gebrauchte technische Materialien und Produkte, die infolge Abnutzung, Alter oder aus andern Gründen ausser Gebrauch gesetzt werden (wie Lumpen, Papier, Altöl, Gebrauchsgegenstände u. a.);
c) andere Altstoffe und Abfälle, soweit sie zu technischen Produkten verarbeitet werden (wie Knochen, Tierhaare u. a.).

Ausgenommen sind Altstoffe und Abfälle, die zu Nahrungs- und Futtermitteln verarbeitet werden, wofür besondere Bestimmungen vorbehalten bleiben (Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1939 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln und dessen Ausführungserlasse).

3. Weisungen über die Verwendung des Anfalles.

Art. 3. Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt ist ermächtigt, den Betrieben, in denen technisch verwertbare Altstoffe und Abfälle anfallen, sowie den Haushaltungen Weisungen über deren Verwendung, Behandlung und Ablieferung zu erteilen.

4. Bewilligungspflicht für Sammler, Händler und Verarbeiter.

Art. 4. Das gewerbsmässige Einsammeln von technisch verwertbaren Altstoffen und Abfällen, der Handel mit solchen Materialien und deren gewerbsmässige Verarbeitung sind bewilligungspflichtig. Keiner Bewilligung bedarf die Verarbeitung der im eigenen Betrieb anfallenden technischen Altstoffe und Abfälle; in diesem Fall bleiben jedoch Weisungen über deren Verwendung und Ablieferung gemäss Art. 3 vorbehalten.

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt ist befugt, den Inhabern einer Bewilligung Weisungen über die Ausübung ihrer bewilligungspflichtigen Tätigkeit zu erteilen. Es kann insbesondere die Zuteilung von technisch verwertbaren Altstoffen und Abfällen an verarbeitende Betriebe kontingentieren.

Art. 5. Bewilligungen werden in erster Linie denjenigen Firmen erteilt, die schon vor dem 1. September 1939 die bewilligungspflichtige Tätigkeit regelmässig ausgeübt haben und Gewähr bieten für eine vorschriftsgemässe und den kriegswirtschaftlichen Bedürfnissen entsprechende Geschäftsführung.

Wird die Eröffnung eines neuen bewilligungspflichtigen Betriebes oder durch einen schon bestehenden Betrieb die Neuaufnahme einer bewilligungspflichtigen Tätigkeit beabsichtigt, so ist die Bewilligung einzuholen, bevor irgendwelche Einrichtungen erstellt werden. Dasselbe gilt für den Fall einer beabsichtigten Erweiterung einer schon bisher ausgeübten bewilligungspflichtigen Tätigkeit.

Art. 6. Die Bewilligungen werden vom Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt erteilt. Die zuständigen Organisationen der Wirtschaft sind vorher anzuhören.

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement kann die Befugnis zur Erteilung der Bewilligungen für bestimmte Fälle, insbesondere für Altstoff- und Abfallsammlungen gemeinnützigen Charakters, den Kantonen übertragen.

Wird das Gesuch um Erteilung einer Bewilligung abgewiesen, so kann gegen den Entscheid des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes oder der zuständigen kantonalen Behörde binnen 14 Tagen seit der Eröffnung beim eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Rekurs eingereicht werden, das endgültig entscheidet.

5. Erhebungen und Kontrolle.

Art. 7. Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt ist ermächtigt, über Vorräte an technisch verwertbaren Altstoffen und Abfällen sowie über ihre Verwendungsmöglichkeiten Erhebungen durchzuführen und die Inhaber einer Bewilligung anzuweisen, über Ein- und Ausgang der genannten Materialien Buch zu führen.

Es ist ausserdem befugt, in den bewilligungspflichtigen Betrieben Kontrollen durchzuführen.

Die Betriebsinhaber und -leiter sind verpflichtet, den zuständigen Kontrollorganen Einsicht in die Bücher zu gewähren und alle verlangten Auskünfte zu erteilen.

Die Kontrollorgane dürfen über ihre Wahrnehmungen nur den zuständigen Stellen Auskunft geben; gegenüber andern Personen sind sie zur Verschwiegenheit verpflichtet.

6. Weitere Vorschriften.

Art. 8. Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement ist ermächtigt, zur Sicherstellung der Landesversorgung allgemeine Vorschriften über die Zurverfügungstellung, das Sammeln, den Handel, die Abgabe und die Verarbeitung technisch verwertbarer Altstoffe und Abfälle aufzustellen.

7. Strafbestimmungen.

Art. 9. Wer den Vorschriften dieses Bundesratsbeschlusses oder den Ausführungs- und Vollzugsbestimmungen sowie den Einzelverfügungen und Weisungen der zuständigen Amtsstellen zuwiderhandelt, insbesondere

— wer ohne Bewilligung technisch verwertbare Altstoffe und Abfälle gewerbsmässig sammelt, damit Handel treibt oder sie gewerbsmässig verarbeitet, obwohl er zur Einholung einer Bewilligung verpflichtet ist,

— wer die Bewilligung unter unwahren Angaben erwirkt oder zu erwirken sucht,

— wer auf Anfrage der zuständigen Stellen unwahre Angaben über seinen Geschäftsbetrieb und -verkehr macht,

— wer den Anordnungen der Kontrollorgane nicht Folge leistet,

— wer als Kontrollorgan die ihm auferlegte Schweigepflicht verletzt,

wird mit Busse bis Fr. 10,000 bestraft. Ueberdies kann erkannt werden auf Einziehung der den Gegenstand der strafbaren Handlung bildenden technisch verwertbaren Altstoffe und Abfälle, auf Ersatzgeldstrafe in der Höhe des Inlandwertes der technisch verwertbaren Altstoffe und Abfälle bei Unmöglichkeit der Einziehung, auf Entzug der Bewilligung, auf Veröffentlichung des Strafurteils und auf Ausweisung aus dem Gebiet der Schweiz bei Ausländern.

Strafbar ist auch die fahrlässige Handlung.

Die allgemeinen Bestimmungen des Bundesstrafrechts finden Anwendung.

Art. 10. Werden die Widerhandlungen im Geschäftsbetrieb einer juristischen Person oder einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft begangen, so finden die Strafbestimmungen auf die Personen Anwendung, die für sie gehandelt haben oder hätten handeln sollen, jedoch unter solidarischer Mithaftung der juristischen Person oder der Gesellschaft für die Bussen und Kosten.

Art. 11. Für die Zuständigkeit und das Verfahren gelten die Bestimmungen der Bundesratsbeschlüsse vom 1. September 1939 betreffend die Einsetzung von strafrechtlichen Kommissionen des Volkswirtschaftsdepartements und vom 3. Oktober 1939 über die Erweiterung der Zuständigkeit der strafrechtlichen Kommissionen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements.

8. Vollzug.

Art. 12. Dieser Bundesratsbeschluss tritt am 15. April 1940 in Kraft. Die Bewilligungen gemäss Art. 4 sind spätestens innert Monatsfrist nach Inkrafttreten einzuholen.

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement ist mit dem Erlass der Ausführungsvorschriften, das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt mit dem Vollzug beauftragt. Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt kann die ihm zustehenden Befugnisse seinen Sektionen übertragen. Die Kantone und die zuständigen Organisationen der Wirtschaft können zur Mitarbeit herangezogen werden. Die Kantone sind berechtigt, den Gemeinden die Sammlung von technisch verwertbaren Altstoffen und Abfällen vorzuschreiben.

79. 5. 4. 40.

Arrêté du Conseil fédéral concernant les déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie

(Du 29 mars 1940.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité, arrête:

1. Surveillance.

Article premier. Le commerce des déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie, de même que leur emploi et leur traitement sont placés, dans les limites tracées par les dispositions suivantes, sous la surveillance de l'office de guerre pour l'industrie et le travail.

2. Champ d'application.

Art. 2. Au sens du présent arrêté, sont considérés comme déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie:

a) Les déchets des matières neuves récupérés au cours du traitement de matières premières et de produits techniques (déchets de métaux, de textiles, etc.);

b) Les matières et produits techniques usagés qui, par suite d'usure, d'ancienneté ou pour d'autres raisons, sont mis hors d'usage (chiffons, papier, huiles usées, objets d'usage courant, etc.);

c) Tous autres déchets et matières usagées qui sont travaillés pour être transformés en produits industriels (tels que os, crins, etc.).

Sont exceptés les déchets et matières usagées qui servent à la fabrication de denrées alimentaires et fourragères et pour lesquels des dispositions spéciales sont réservées (arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1939 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires ou fourragères et ordonnances d'exécution).

3. Instructions concernant l'utilisation des déchets.

Art. 3. L'office de guerre pour l'industrie et le travail est autorisé à donner des instructions sur l'utilisation, le traitement et la livraison des déchets et matières usagées aux entreprises qui les récupèrent, ainsi qu'aux ménages.

4. Obligation, pour les ramasseurs, commerçants et industriels, de solliciter une autorisation.

Art. 4. Celui qui fait métier de ramasser, de vendre et d'acheter ou de traiter des déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie doit demander une autorisation. Celui qui travaille les déchets et matières usagées récupérés dans sa propre exploitation n'a pas besoin d'autorisation; sont cependant réservées les instructions concernant l'utilisation et la livraison des déchets et matières usagées, prévues à l'article 3.

L'office de guerre pour l'industrie et le travail est autorisé à donner des instructions aux bénéficiaires de permis sur l'exercice de leur activité spéciale. Il peut notamment contingenter la répartition des déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie entre les entreprises qui les traitent.

Art. 5. Les autorisations sont accordées en première ligne aux maisons ayant exercé l'activité qui en est l'objet déjà avant le 1er septembre 1939 et pouvant garantir que leur exploitation correspondra aux prescriptions et aux besoins de l'économie de guerre.

Celui qui désire ouvrir une nouvelle entreprise dont l'exploitation est subordonnée à une autorisation ou adjoindre à une entreprise existante une telle activité doit solliciter l'autorisation avant toute installation. Cette règle s'applique également aux personnes qui exercent déjà une telle activité et qui désirent l'étendre.

Art. 6. Les autorisations sont délivrées par l'office de guerre pour l'industrie et le travail, qui doit consulter auparavant les groupement économiques intéressés.

Le département de l'économie publique peut conférer aux cantons le droit d'accorder des autorisations dans certains cas, notamment lorsqu'il s'agit de ramassages ayant un caractère d'utilité publique.

Lorsque l'autorisation est refusée, la décision de l'office de guerre pour l'industrie et le travail ou de l'autorité cantonale compétente peut, dans les quatorze jours dès la notification, être déférée au département de l'économie publique, qui statue définitivement.

5. Enquêtes et contrôle.

Art. 7. L'office de guerre pour l'industrie et le travail est autorisé à faire des enquêtes sur les stocks de déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie, ainsi que sur la possibilité de les utiliser. Il peut ordonner aux bénéficiaires d'une autorisation de tenir des livres d'entrée et de sortie desdits déchets et matières.

Cet office est en outre autorisé à opérer des contrôles dans les entreprises assujetties à un permis.

Les propriétaires ou chefs d'entreprises sont tenus de mettre leurs livres à la disposition des agents de contrôle compétents et de répondre à toutes les demandes de renseignement.

Les agents de contrôle ne peuvent donner de renseignements sur leurs constatations qu'aux services compétents. Ils sont tenus de garder le secret à l'égard de toute autre personne.

6. Autres prescriptions.

Art. 8. Le département de l'économie publique est autorisé, en vue d'assurer l'approvisionnement du pays, à édicter des prescriptions d'ordre général sur la mise à la disposition, le ramassage, le commerce, la livraison et le traitement des déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie.

7. Dispositions pénales.

Art. 9. Celui qui contrevient aux prescriptions du présent arrêté ou à ses dispositions d'exécution, ainsi qu'aux décisions d'espèce et aux instructions des autorités compétentes, notamment:

celui qui, quoique étant tenu de demander un permis, fait sans autorisation métier de ramasser des déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie, en fait le commerce ou les traite,

celui qui obtient ou cherche à obtenir une autorisation au moyen d'indications inexactes,

celui qui, interrogé par les services compétents, donne des renseignements inexacts sur son exploitation et ses relations d'affaires,

celui qui ne donne pas suite aux ordres des agents de contrôle,

celui qui, en qualité d'agent du contrôle, viole le secret auquel il est tenu,

est passible d'une amende de 10,000 francs au plus. Peuvent, en outre, être ordonnés: la confiscation des déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie qui sont l'objet de l'infraction; si la confiscation est impossible, le paiement d'une amende compensatoire d'un montant égal à la valeur, sur le marché national, desdits déchets et matières usagées; le retrait du permis; la publication du jugement et, lorsqu'il s'agit d'étrangers, l'expulsion du territoire suisse.

La négligence est également punissable.

Les dispositions générales du code pénal fédéral sont applicables.

Art. 10. Si la contravention est commise dans la gestion d'une personne morale ou d'une société en nom collectif ou en commandite, les dispositions pénales sont applicables aux personnes qui ont agi ou auraient dû agir en son nom. La personne morale et la société répondent toutefois solidairement du paiement de l'amende et des frais.

Art. 11. La compétence et la procédure à suivre pour le jugement des infractions sont réglées par l'arrêté du Conseil fédéral du 1er septembre 1939 portant création de commissions pénales du département fédéral de l'économie publique et celui du 3 octobre 1939, qui étend la compétence des commissions pénales du département fédéral de l'économie publique.

8. Exécution.

Art. 12. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 avril 1940. Les autorisations prévues à l'article 4 doivent être demandées au plus tard dans le mois qui suivra l'entrée en vigueur.

Le département de l'économie publique est chargé d'édicter les prescriptions d'exécution, et l'office de guerre pour l'industrie et le travail de les appliquer. Cet office peut déléguer ses attributions à ses sections. Les cantons et les groupements économiques intéressés peuvent être appelés à prêter leur concours. Les cantons sont autorisés à prescrire aux communes le ramassage des déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie. 79. 5. 4. 40.

Deutschland — Aenderungen des Zolltarifs

Im Deutschen Reichsanzeiger Nr. 71 vom 26. März 1940 ist eine Verordnung über Zolländerungen vom 23. März veröffentlicht. Sie ändert den Zolltarif wie folgt:

Zollsatz für 1 q RM

1. In der Tarifnr. 3 (Gerste) ist in der Anmerkung in der Zollsatzspalte an Stelle von «1» zu «0,10».
   Die Anmerkung lautet nun:
   Gerste, wenn sie durch eine vom Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft zu bestimmende Stelle eingeführt wird 0,10
2. In der Tarifnr. 11 (Speisebohnen usw.) ist in der Anmerkung 3 vor dem Wort «Speiseerbsen» das Wort «Speisebohnen,» einzufügen.
   Die Anmerkung lautet:
   Der Reichsminister der Finanzen ist ermächtigt, für besondere Fälle Ausnahmen von den Zöllen für Speisebohnen, Speiseerbsen und Linsen zu bewilligen.
3. In den Anmerkungen zu Nr. 66 und 67 erhält Ziffer 1, Satz 1, folgende Fassung:
   Gewürze in zerkleinertem Zustand unterliegen einem Zollzuschlag von 50 v. H.
4. In der Tarifnr. 98 (Kautschuk usw.) ist die Anmerkung lautend:
   «Der Reichsminister der Finanzen ist ermächtigt, für besondere Fälle bis zum 31. Dezember 1939 Ausnahmen von dem Zoll für Kautschuk, Guttapercha und Balata, roh oder gereinigt, sowie für Kautschukmilch zu bewilligen,»
   zu streichen.
5. In der Anmerkung zu Nr. 130 und 132 hinter der Tarifnr. 132 ist an Stelle von «Nr. 172» zu setzen «Nr. 172 A».
6. An Stelle der Tarifnr. 172 (Oelsäure usw.) ist zu setzen:

172 A	Oelsäure (Olein) und Oeldrass	4
172 B	Tallöl, auch gereinigt	4
	Tallölharzsäure	frei
	Tallölölsäure, harzsäurehaltig	frei
	Tallölrückstände	frei

7. In der Tarifnr. 544 (Enthaarte halb- oder ganzgare, noch nicht gefärbte oder weiter zugerichtete Schaf- und Ziegenfelle usw.) ist in der Anmerkung statt «30. April 1940» zu setzen «30. April 1941».
   Die Anmerkung lautet:
   Enthaarte halb- oder ganzgare, noch nicht gefärbte oder weiter zugerichtete Schaf- und Ziegenfelle, auch Lamm- und Zickelfelle, bis 30. April 1941 3
8. In der Anmerkung zu Nr. 784 und 785 A erhalten die Absätze 1, 2 und 3 die folgende Fassung:
   Anmerkung zu Nr. 784 und 785 A. Es unterliegt einem Zollzuschlag
   a) von 1,50 RM Stahl mit einem Kohlenstoffgehalt von 0,8 v. H. oder darüber, nicht legiert, sowie Stahl mit beliebigem Kohlenstoffgehalt, jedoch legiert, mit einem Zusatz von
      0,7 bis 6 v. H. Chrom oder
      0,3 » 6 » Wolfram oder
      0,3 » 6 » Nickel oder
      1,0 » 6 » Mangan oder
      1,0 » 6 » Silizium oder
      0,3 » 1,5 » Molybdän oder
      0,15 » 0,5 » Kobalt, Titan
      Vanadium, Bor oder Uran oder mit einem Zusatz von mehreren dieser Legierungsstoffe bis höchstens 6 v. H. insgesamt, wobei jedoch der Zusatz von Molybdän 1,5 v. H. und der von Kobalt, Titan, Vanadium, Bor oder Uran 0,5 v. H. nicht überschreiten darf;
   b) von 16,50 RM Stahl mit beliebigem Kohlenstoffgehalt, jedoch legiert, mit einem Zusatz von mehr als
      6 v. H. Chrom oder
      6 » Wolfram oder
      6 » Nickel oder
      6 » Mangan oder
      6 » Silizium oder
      1,5 » Molybdän oder
      0,5 » Kobalt, Titan
      Vanadium, Bor oder Uran oder mit einem Zusatz von mehreren dieser Legierungsstoffe über 6 v. H. insgesamt, oder von weniger als 6 v. H., sofern der Zusatz von Molybdän 1,5 v. H. oder der von Kobalt, Titan, Vanadium, Bor oder Uran 0,5 v. H. überschreitet.
   Die unter b) bezeichneten Waren, die einem Zollzuschlag von 10 RM oder mehr für 1 dz unterliegen, sind nach dem Reingewicht zu verzollen.
9. Die Anmerkung zu Nr. 786 bis 788 erhält folgende Fassung:
   Anmerkung zu Nr. 786 bis 788. Eisenblech von geringerer Stärke als 5 mm, das anders als rechtwinklig beschnitten ist, unterliegt einem Zollzuschlag von 25 v. H.

Zollsatz für 1 q RM

10. In der Tarifnr. 844 (Aluminium usw.) ist in der Anmerkung an Stelle von «31. März 1940» zu setzen «31. März 1941».
    Die Anmerkung lautet:
    Aluminium in rohem Zustand (in Blöcken, Barren, Masseln, Körnern), auch in Plattenform gegossen, Abfälle und Bruchaluminium, bis 31. März 1941.
11. In den Allgemeinen Anmerkungen zu Abschnitt 17 B bis H (hinter der Tarifnr. 891 E) erhält die Ziffer 2 folgende Fassung:
    2. Blech, das anders als rechtwinklig beschnitten ist, unterliegt einem Zollzuschlag von 25 v. H. Gewelltes Blech (Wellblech), desgleichen durchschlagenes oder gelochtes, mit eingepressten, aufgedruckten oder dergleichen Verzierungen (Mustern) versehenes sowie zu bestimmten Zwecken erkennbar vorgearbeitetes Blech wird als Ware behandelt.

Diese Verordnung ist am 1. April 1940 in Kraft getreten. 79. 5. 4. 40.

Schweden — Einfuhrbeschränkungen

Im Anschluss an die Mitteilungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 71 vom 27. März und Nr. 77 vom 3. April 1940 umfassen die von Schweden erlassenen Einfuhrbeschränkungen u. a. folgende Waren, die für die schweizerische Exportindustrie von besonderem Interesse sind:

Nr.	
999, 1000	Teppiche, nicht besonders genannt: andere als unter Nr. 998 gehörend,
1001—1002:2	auch mit Näharbeiten und Fransen versehen:
	Seide enthaltend
	ganz oder teilweise aus Wolle oder anderen Tierhaaren, ohne Gemisch aus Seide: geknüpft
	Gewebe, nicht besonders genannt:
	Seide enthaltend:
aus 1010	Filzgewebe mit Baumwollkette und Einschluss von grobem Garn aus Seidenabfall, abgepasst zu Decken (sog. italienische), auch gesäumt oder eingefasst, sowie ungefärbt oder naturgefärbter Shantung
1011, 1012	Felbel-, Plüsch- und Sammetgewebe, ungeschnitten oder geschnitten
	andere Arten:
1013—1015	aus Seide allein oder in Verbindung mit höchstens 15% anderen
1017	Spinnstoffen (Ganzseide)
	aus Seide in Verbindung mit mehr als 15% anderen Spinnstoffen; andere als unter Nr. 1016 gehörend (Halbseide)
	Bänder, Schnüre, Spitzen, Strumpfstuhlarbeiten, Sattelgurtgewebe, Netze, für technische Zwecke bestimmte Artikel usw.
	Bänder, nicht unter andere Nummern gehörend, hierin inbegriffen geflochtene, bandähnliche Schnüre mit geraden Kanten und ohne anderes Muster als solches, das durch gefärbtes Garn oder gefärbten Faden zustande gekommen ist:
	Seide enthaltend:
1079	Felbel-, Plüsch- und Sammetband
	andere:
1081	aus Seide allein oder in Verbindung mit höchstens 15% anderen Spinnstoffen (Ganzseidenband): andere als unter Nr. 1080 gehörend
1087	Schnüre und andere Schnürmacherarbeiten, nicht unter andere Nummern gehörend, Seide enthaltend
1089—1091	Spitzen sowie Spitzengewebe und Tüll, nicht unter andere Nummern gehörend.
	Näh- und andere Arbeiten, nicht anderswo aufgenommen.
	Gespinstwaren, nur zugeschnitten, ausgestanzt, gesäumt oder eingefasst, nicht besonders genannt, auch mit einfachem Hohlsaum versehen in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Saum:
1118	aus Ganzseide
1119	aus Halbseide
	Matratzen, Polster, gestrickte Decken und anderes ähnliches Bettzeug; ebenso Kissen und Paravants:
1136	mit Ueberzug von Gespinstware, Seide enthaltend
1144—1148	Stickereien, auch mit Saum und Einfassung versehen
	Kleider und andere Näharbeiten, nicht besonders genannt:
	andere Arten als unter Nr. 1151—1158 gehörend:
1159—1162	aus Spitzen, Spitzengewebe oder Tüll
1163—1166	aus Ganz- oder Halbseide oder Gewebe unter Nr. 1011, 1012 oder 1176 gehörend
1175—1178	Gespinstwaren in Verbindung mit feinerem Metallfaden, nicht besonders genannt, Goldzieherarbeiten hierin inbegriffen; ebenso Pailletten und Kantillen, unabhängig von der Beschaffenheit des Materials.
	Schuhe, Hüte, Schirme, Stöcke, künstliche Blumen usw.
	A. Schuhe.
1186	Schuhe, aus Gespinstwaren, Seide enthaltend oder feineren Metallfäden
	B. Hüte und Mützen.
	Hüte, nicht aus Pelzwerk, auch halbfertige:
1190	Damenhüte, mit Blumen oder Federn garniert
	andere Arten:
1191, 1192	aus Ware, enthaltend Seide oder Goldzieherfaden.
	Maschinen, Apparate und elektrisches Material.
	B. Maschinen und Apparate, elektrische, sowie elektrisches Material.
1885:1	Radioempfangsapparate und Teile dazu, nicht besonders genannt, andere als Elektronröhren.
	Instrumente, Waagen und Uhren.
	A. Instrumente, andere als Musikinstrumente, und Waagen.
1954	Photographenapparate; ebenso Teile dazu, nicht besonders genannt, Gewicht per Stück: höchstens 3 kg
	B. Uhren.
	Uhren:
1971	Taschenuhren: mit Gehäusen aus Gold oder Platina
	Wand- und Stutzuhren in Gehäuse; ebenso lose Gehäuse:
1974	aus Alabaster oder anderem Stein, Porzellan, Terracotta, Majolika oder anderen Lehmarten
1977	Teile, nicht besonders genannt, zu Uhren: Gehäuse: aus Gold oder Platina.
aus 1992	Grammophone, Phonographen und ähnliche für die Wiedergabe von Musik usw. eingerichtete Instrumente sowie Teile und Zubehör dazu, doch mit Ausnahme von Grammophonplatten und Grammophonnadeln.

Für weitergehende Auskünfte beliebe man sich mit der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Verbindung zu setzen. 79. 5. 4. 40.

Société Générale des Condensateurs Electriques, Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en Assemblée générale ordinaire, samedi **27 avril 1940, à 11 heures, au siège de la société, à Fribourg.**

Ordre du jour: 1. Opérations statutaires,
2. Divers.

Le bilan et le compte de pertes et profits arrêtés au 31 décembre 1939, ainsi que le rapport du Conseil d'administration et celui des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires à partir du 20 avril 1940 à la Banque de l'Etat de Fribourg.

Pour être admis à l'assemblée générale, les actionnaires devront présenter leurs actions à la Banque de l'Etat de Fribourg **avant le 25 avril 1940 au soir.**

779 **Le Conseil d'administration.**

Automobil-Gesellschaft Wil-Mettlen-Weinfelden in Liq.

Auszahlung des Liquidationsbetreffnisses

Das Liquidationsbetreffnis von **Fr. 9.30** per Aktie, gelangt bis Ende April 1940 zur Auszahlung

in **Weinfelden:** bei der Schweiz. Kreditanstalt;
in **Wil:** bei der Schweiz. Bankgesellschaft. 798i

Weinfelden, den 18. März 1940. **Die Liquidationskommission.**

Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anonima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le jeudi, 25 avril 1940, à 15 heures, au siège de la compagnie, Calle San José 180, à Buenos-Ayres.

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport, du bilan et de l'inventaire pour le 28e exercice, distribution des bénéfices et rapport du syndic.
2. Rémunération du syndic.
3. Election de sept administrateurs titulaires et d'un suppléant.
4. Election d'un syndic et de son suppléant.
5. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôts de banque au siège de la compagnie, Calle San José 180, à Buenos-Ayres, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants: 669

En Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle
Crédit Suisse, à Zurich
Union de Banques Suisses, à Zurich
Société Anonyme Leu & Cie, à Zurich
Banca Unione di Credito, à Lugano
et tous leurs sièges et succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie, à Bâle
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, à Zurich
MM. Pictet & Cie, à Genève

Aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:

J. Henry Schroeder Banking Corporation, à New-York

Buenos-Ayres, le 14 mars 1940.

Le Conseil d'administration.

Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anonima)

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires

En vertu des résolutions du Conseil d'administration et conformément aux dispositions des articles 5 et 23 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le jeudi, 25 avril 1940, au siège de la compagnie, Calle San José 180, à Buenos-Ayres, immédiatement après l'assemblée générale ordinaire fixée pour le même jour, à 15 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Modification des articles 4, 6, 7, 11, 12, 18 (par. G), 22, 23, 24, 25, 26 et 27 et nouvelle numération des articles 13 à 36 des statuts de la compagnie.
2. Autorisation au président de la compagnie, et en son défaut au vice-président, d'accepter, pour autant qu'il le juge convenable, les modifications indiquées par l'autorité compétente.
3. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôts de banques au siège de la compagnie, Calle San José 180, à Buenos-Ayres, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants: 670

En Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle
Crédit Suisse, à Zurich
Union de Banques Suisses, à Zurich
Société Anonyme Leu & Cie, à Zurich
Banca Unione di Credito, à Lugano
et tous leurs sièges et succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie, à Bâle
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, à Zurich
MM. Pictet & Cie, à Genève

Aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:

J. Henry Schroeder Banking Corporation, à New-York

Buenos-Ayres, le 14 mars 1940.

Le Conseil d'administration.

Aktienmühle Basel

Der Coupon Nr. 44 unserer Aktien wird von heute an mit Fr. 63.82 abzüglich 6 % eidg. Couponsteuer, d. h. mit

Fr. 60 netto

von der Schweiz. Volksbank in Basel eingelöst. 792 i

Basel, den 3. April 1940.

Der Verwaltungsrat.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg

Nouvel accord de Clearing entre la Suisse et

l'Espagne

Tous transports de et pour l'Espagne

via Cerbère, Hendaye, Gênes ou Marseille, aux meilleures conditions par

A. NATURAL, LE COULTRE & CIE, GENÈVE

Maison fondée en 1859

782

Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern

Die heutige Generalversammlung hat pro 1939 eine Dividende von:

Fr. 20.—

pro Aktie, abzüglich 6 % Couponsteuer, festgesetzt, die gegen Einlieferung des Coupons Nr. 41 der Aktien bei der Schweiz. Volksbank in Bern eingelöst wird. 788 i

Bern, den 3. April 1940.

Kanton Bern

Auslosung von Obligationen des 3½% Anleihens von 1900

Auf 1. Juli 1940 wird die dreissigste Amortisationsserie des Staatsanleihens von 1900, Fr. 20,000,000 zu 3½% mit Fr. 414,000 zur Rückzahlung gelangen, und es sind hiefür folgende 828 Obligationen ausgelost worden:

Nrn.	Nrn.
1001— 1050	19301—19350
2651— 2700	20051—20100
3401— 3450	21401—21450
4351— 4400	21501—21550
7751— 7800	23601—23650
10601—10650	26751—26800
12501—12550	27151—27162
14951—15000	28435—28450
19251—19300	33151—33200

Die mit der Serie Nr. 27151—27200 ebenfalls gezogenen Nrn. 27163—27200 werden erst auf 1. Juli 1941 zur Rückzahlung gelangen.

Von den früheren Amortisationsserien sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung präsentiert worden:

Von der **zweiundzwanzigsten Amortisationsserie** (1. Juli 1932): Nr. 23170.

Von der **dreiundzwanzigsten Amortisationsserie** (1. Juli 1933): Nrn. 5584, 5585.

Von der **fünfundzwanzigsten Amortisationsserie** (1. Juli 1935): Nrn. 29719—29729.

Von der **sechsundzwanzigsten Amortisationsserie** (1. Juli 1936): Nrn. 2380, 4517, 4518, 15618—15625.

Von der **siebenundzwanzigsten Amortisationsserie** (1. Juli 1937): Nrn. 8151, 8965, 16029, 17405, 17413, 29877.

Von der **achtundzwanzigsten Amortisationsserie** (1. Juli 1938): Nrn. 4433, 4435, 4436, 4437, 4439, 4440, 7966, 7982—7985, 13370, 18473, 18474, 19503, 19504, 19901, 21060, 21061, 21078, 21079, 23827—23830, 24151—24174, 24184, 31257, 33584, 33585.

Von der **neunundzwanzigsten Amortisationsserie** (1. Juli 1939): Nrn. 8577, 8578, 8581, 8582, 8600, 10051, 10056, 10057, 10060, 10073, 10091—10094, 12552, 12557—12559, 12565, 18151, 18153, 18160, 18161, 18165, 18166, 18168, 18169, 18184, 18185, 18200, 21168, 21170, 21171, 21181—21188, 21199, 21358, 21359, 21378—21381, 21383, 21388, 21389, 24820—24826, 24834, 24835, 24837, 26401—26403, 26417—26421, 26428, 26429, 28402, 28424, 30362—30364, 30366, 30375, 30377, 30385, 31908, 31915, 31916, 31931, 31933, 31949, 33937, 35374, 35390, 35391, 35394, 37567, 38301—38303, 38305, 38316, 38320—38324.

Die betreffenden Inhaber werden darauf aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind.

Bern, den 8. März 1940. 790

Der Finanzdirektor: Guggisberg.

„Svizzera-Italia" S.A., Società di Viaggi e di Trasporti

Sede di Zurigo

Avviso di convocazione

Presso la sede sociale di Zurigo, Rennweg 60, Angolo Bahnhofstrasse No. 66, è convocata per il giorno **16 aprile 1940, alle ore 11**

l'assemblea generale ordinaria e straordinaria

col seguente ordine del giorno:

(Parte straordinaria)

Modifiche allo Statuto Sociale (art. 14, 16, 21, 24 et 25).

(Parte ordinaria)

1. Relazione del Consiglio e presentazione del bilancio al 31 dicembre 1939.
2. Relazione dei Sindaci.
3. Deliberazioni relative.
4. Nomina del Consiglio di amministrazione per il triennio 1940/1942.
5. Nomina dell'Ufficio di revisione per lo stesso triennio.
6. Eventuali.

Le azioni dovranno essere depositate presso il Credito Svizzero, o presso la succursale della Banca della Svizzera Italiana, o presso la sede della „Svizzera Italia" S. A. a Zurigo, entro il 10 aprile 1940.

Zurigo, 4 aprile 1940. 796

Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Bilanz, abgeschlossen auf 31. Dezember 1939

Vermögen

	Stand 1. 1. 1939 RM.	Zugang RM.	Abgang RM.	Abschreibung RM.	Stand 31. 12. 1939 RM.
I. Anlagevermögen:					
1. Bebaute Grundstücke mit					
a) Verwaltungs- und Wohngebäuden	1,182,656.93	52,076.52	—	—	1,234,733.45
b) Betriebsgebäuden	3,378,109.05	38,731.25	—	—	3,416,840.30
2. Unbebaute Grundstücke	596,867.56	54,519.02	—	—	651,386.58
3. Wasserbauten	9,103,586.61	—	—	—	9,103,586.61
4. Maschinelle Anlagen	5,543,953.82	8,272.27	274,639.76	—	5,277,586.33
5. Schalt- u. Transformatorenanlagen	3,718,256.38	268,921.21	19,069.20	—	3,968,108.39
6. Fernleitungen, Ortsnetze und Zähler	5,142,721.52	449,309.50	3,686.11	—	5,588,344.91
7. Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.—	47,326.75	—	47,326.75	1.—
8. Im Bau befindliche Anlagen	34,480.81	167,194.43	34,480.81	—	167,194.43
9. Beteiligungen	8,393,071.67	715,000.—	580,000.—	—	8,528,071.67
	37,093,705.35	1,801,350.95	911,875.88	47,326.75	37,935,853.67

II. Umlaufvermögen			
1. Waren und Betriebsstoffe		326,008.21	
2. Wertpapiere		3,036,549.49	
3. Darlehen und Vorschüsse		1,874,968.78	
davon durch Hypotheken gesichert	RM. 84,718.20		
4. Von der Gesellschaft geleistete Anzahlungen		279,764.44	
5. Forderungen aus Stromlieferung und Leistungen		524,423.55	
6. Wechsel		69,588.42	
7. Kassenbestand, Reichsbank- und Postcheck-Guthaben		49,996.54	
8. Andere Bankguthaben		650,798.72	6,812,098.15
III. Rechnungsabgrenzungsposten			40,161.98
Bürgschaften	RM. 1,650,675.68		
			44,788,113.80

Verpflichtungen

I. Aktien-Kapital			14,000,000.—
II. Rücklagen:			
1. Gesetzliche Rücklage		1,239,514.67	
Einlage für 1939		50,388.64	
		1,289,903.31	
2. Andere Rücklagen		1,454,538.91	2,744,442.22
III. Erneuerungsfonds		11,092,664.76	
Entnahme		294,425.37	
		10,798,239.39	
Einlage für 1939		669,685.10	11,467,924.49
IV. Heimfallfonds		1,118,108.30	
Einlage für 1939		80,314.90	1,198,423.20
V. Rückstellungen			1,357,098.11
VI. Verbindlichkeiten:			
1. 14,433,000 Schweizerfranken Teilschuldverschreibungen vom Jahre 1927		11,690,730.—	
2. Hypothekenschulden		39,038.60	
3. Anzahlungen von Kunden		14,562.35	
4. Verbindlichkeiten auf Grund von Lieferungen und Leistungen		246,722.66	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Konzernunternehmen		3,076.03	
6. Guthaben unserer Wohlfahrtseinrichtungen		126,081.37	
7. Verbindlichkeiten gegenüber Banken		778,054.62	
(Bei Schweizerbanken aufgenommen und z. T. an deutsche Gemeinden unter 66 2/3 und 80 %iger Mitbürgerschaft deutscher Industrie-Firmen weitergegeben.)			
8. Sonstige Verbindlichkeiten		119,043.28	
9. Zinsscheine auf 1. Januar 1940 und früher verfallene, noch nicht eingelöste			
Zinsscheine	RM. 206,574.46		
abzüglich an die Konversionskasse Berlin einbezahlt	RM. 206,574.46		
	RM. — —		
Noch nicht eingelöste Gewinnanteilscheine	RM. 30,120.—	30,120.—	13,047,428.91
VII. Rechnungsabgrenzungsposten			39,764.07
VIII. Reingewinn:			
Gewinnvortrag vom Jahre 1938		92,991.55	
Gewinn 1939		840,041.25	933,032.80
Bürgschaften	RM. 1,650,675.68		
			44,788,113.80

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG AUF 31. DEZEMBER 1939

AUFWAND	RM.	RM.	ERTRAG	RM.
1. Löhne und Gehälter	994,291.09		1. Gewinnvortrag vom Vorjahre	92,991.55
abzüglich auf Bau verbucht oder weiterverrechnet	58,850.69	935,440.40	2. Jahresertrag nach Abzug der Aufwendungen für Fremdstrom	5,778,895.04
2. Soziale Abgaben	45,036.02		3. Erträge aus Beteiligungen	381,348.—
abzüglich weiterverrechnet	1,512.79	43,523.23	4. Ausserordentliche Erträge	47,404.68
3. Einlage in den Erneuerungsfonds		669,685.10		
4. Einlage in den Heimfallfonds		80,314.90		
5. Einlage in die Gesetzliche Rücklage		50,388.64		
6. Abschreibungen auf Anlagevermögen		47,326.75		
7. Andere Abschreibungen		610,691.75		
8. Zinsen für Teilschuldverschreibungen und sonstige Zinsen nach Abzug der Zinserträge		262,685.98		
9. Steuern, Wasserrechtszinsen und Abgaben		1,719,726.04		
(davon Steuern vom Ertrag und vom Vermögen Reichsmark 1,165,809.72)				
10. Beiträge an Berufsvertretungen		22,822.50		
11. Alle übrigen Aufwendungen		928,001.18		
12. Reingewinn:				
Gewinnvortrag vom Jahre 1938	92,991.55			
Gewinn 1939	840,041.25	933,032.80		
		6,303,639.27		6,303,639.27

Verteilung des Reingewinns: 6 % Gewinnanteil auf RM. 14,000,000 Aktienkapital . . . . . 840,000.—
Vortrag auf neue Rechnung 93,032.80
933,032.80

Nach dem abschliessenden Ergebnis unserer pflichtmässigen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluss und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluss erläutert, den gesetzlichen Vorschriften.

Stuttgart, den 18. März 1940. **SCHWÄBISCHE TREUHAND-AKTIENGESELLSCHAFT:**
Dr. Bonnet, Wirtschaftsprüfer. ppa. Holch, Wirtschaftsprüfer.

Der Aufsichtsrat setzt sich zurzeit zusammen aus den Herren: Dr. Wilhelm Koeppel, Vorsitzer, Alfred Blinzig, stellv. Vorsitzer, Dr. Hermann Korrodi, stellv. Vorsitzer, Dr. Edmund Barth, Dr. Rudolf G. Bindschedler, Reinhard Boos, Walter Fessler, Dr. Adolf Jöhr, Carl Joerger, Professor Dr. Ing. Dr. h. c. Waldemar Petersen, Nicolaus Wenz, Arthur Winiger. 781

Der Vorstand besteht aus den Herren: Dr. Ing. Herbert Albrecht, Rheinfelden; Wilhelm Braun, Rheinfelden.

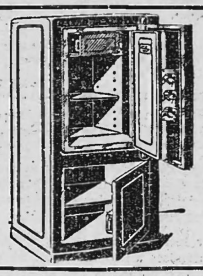
Rheinfelden (Baden), den 30. März 1940. **KRAFTÜBERTRAGUNGSWERKE RHEINFELDEN.**
Der Vorstand.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Zürich — Bahnhofstrasse 66
BASEL — St. Albananlage 1
Genf — Rue du Mont-Blanc 3

Beratung betr. Lohnausgleichskasse (Organisation und Durchführung)

2412



Kassenschränke
Stahlmöbel
Stahlkammern
Gasschutz-Türen

UNION-Kassenfabrik A.-G. Zürich

Albisriederstr. 257
Verlangen Sie Prospekt.
Ausstellung u. Verkauf: Löwenstr. 2 „Schmidhof".

IM GREYERZERGEBIET

gut gebaute

FABRIK ZU VERKAUFEN

mit dazugehörendem Bureau-Wohn-Chalet. Billige Arbeitskräfte. — Günstige Steuerverhältnisse. — Verkäufer würde sich eventuell an neuer Industrie finanziell beteiligen. Vorzügliche Lage des Objektes.

Offerten erbeten unter Chiffre U 32363 Lz an Publicitas Luzern. 794

Billig zu verkaufen

ca. 7000 geeichte 774

Liter-Flaschen

mit leicht defektem Kronkorkwulst. Gut geeignet, um mit Korken verschlossen zu werden.

Näheres unter T 6982 Y an Publicitas Bern.

Grands locaux

pour banque, administration ou grande famille, **à vendre ou à louer grande villa,** parfait état, construction solide, 22 pièces, caves immenses voûtées, murs de granit pour trésors. Grandes dépendances pour entrepôts, bureaux, appartements. Arrêt tram, port, etc. 727

Henrys S. A., La Tour de Peilz.

Oeffentliches Inventar · Rechnungsruf

Erblasser: **Leibundgut Albert,** geb. 1871, von Affoltern i. E., gew. Bäckermeister in **Bern,** Neuengasse Nr. 10, verstorben am 26. März 1940

Eingabefrist: Bis und mit **6. Mai 1940:**

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalteramt II von Bern.

b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Carl Hertig in Bern, Spitalgasse Nr. 34.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Die Bäckerei des Verstorbenen im Hause Neuengasse Nr. 10 in Bern wird während der Dauer des öffentlichen Inventars auf Rechnung der Erbschaft durch den einen Miterben, Hrn. Fritz Leibundgut, unverändert weiter betrieben.

Massaverwalter: Herr Hans Bigler, Neuengasse Nr. 14 in Bern.

Bern, den 2. April 1940.

Der Beauftragte:
787 C. Hertig, Notar, Spitalgasse 34

Kanton Aargau — Bezirksgericht Baden

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Suter Johann Dannia

geb. 1878, Spezerei- und Glashandlung, von und in **Baden,** gestorben am 21. März 1940.

Eingabefrist bei der Gemeindekanzlei Baden bis und mit **6. Mai 1940.** 791

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Feuille officielle suisse du commerce, Berne. — Druck Fritz Pochon-Jent A. G., Bern